Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 71 (1953)

Heft: 1

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 1 Bern, Montag 5. Januar 1953 — 71. Jahrgang — 71me année — Berne, lundi 5 janvier 1953 **No 1**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21 8 50
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21 8 50
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique": 10 fr. 50 y compris le taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbote - Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung (zwei Publikationen).
BRB betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für die Damen-, Knabenkleider- und Wäsche-Schneidereien. — ACF concernant le contrat collectif de travail des entreprises de couture pour dames, pour garçons et de couture sur lingerie. — DCF concernente il contratto collettivo di lavoro per le sartorie per signora, per ragazzi e per biancheria.
Calorbau AG., Zürich.
Konsum Denner AG., Zürich (bisher Consum-Aktiengesellschaft Denner & Co., Zürich).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Warenumsatzsteuer (Aufforderung der Steuerpflichtigen zur Anmeldung). — Impôt sur le chiffre d'affaires (invitation aux contribuables à remettre leur déclaration). — Imposta sulla cifra d'affari (esortazione ai contribuenti per la notifica).
Konkurs- und Nachlass-Statistik. Statistique des faillites et concordats.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.
Kurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland (Liste Nr. 131).
Postscheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Zeddel Nr. 31 340, Fr. 900 mit Fr. 7160 Vorgang, 100 Rappen, unaufkündbar, 2 liegende Zinsen, lastend auf der Heimat Nr. 172/152 Braunbühl in Hinterhasln, Bezirk Schlatt-Haslen, errichtet am 12. Mai 1884 für Streule Jakob Anton;

2. Zeddel Nr. 3529, Fr. 1830 mit Fr. 10 970 Vorgang, 100 Rappen, unaufkündbar, 2 liegende Zinsen, lastend auf der Heimat Nr. 289 a ah Schaies oder Bummes genannt, in Schwarzenegg, Bezirk Rüte, errichtet am 15. März 1894 für Streule Johann Anton;

3. Zeddel Nr. 3636, Fr. 800 mit Fr. 3600 Vorgang, 100 Rappen, unaufkündbar, 4½% Zins, lastend auf der Heimat Nr. 311/262 Bernbrugg in Brülisau, Bezirk Rüte, errichtet am 7. Juni 1894 für Streule 4 Kinder;

4. Zeddel Nr. 9015, Fr. 850 mit Fr. 2975 Vorgang, 100 Rappen, 2 liegende Zinsen, lastend auf der Heimat Nr. 319/270 Halden in Brülisau, Bezirk Rüte, errichtet am 14. Oktober 1808 für Witwe Fässler, Kreuz.

5. Zeddel Nr. 3539, Fr. 2000 mit Vorgang Fr. 18 000, 100 Rappen, unaufkündbar, 4½% Zins, lastend auf der Heimat Nr. 291/245 Klus in Schwarzenegg, Bezirk Rüte, errichtet am 15. März 1894 für Streule Josef Anton;

6. Zeddel Nr. 11882, Fr. 210 mit Fr. 215 Vorgang, 100 Rappen, unaufkündbar, 2 liegende Zinsen, lastend auf der Heimat Nr. 126/106 Gehrersbisches oder Hansefranzes in Gonten, Bezirk Gonten, errichtet am 1. Juni 1816 für Streule Amalie;

7. Zeddel Nr. 1682, Fr. 215 mit Fr. 2765 Vorgang, zahlbar auf Verlangen, 80 Rappen, 2 liegende Zinsen, lastend auf der Heimat Nr. 175/154 Jäulis in Haslen, Bezirk Schlatt-Haslen, errichtet am 28. März 1787 für Wwe. Grubermann im Nagel.

Gemäss Entscheid des Bezirksgerichtes Appenzell vom 20. November 1952 werden die unbekannten Inhaber vorstehender Zeddel gemäss Art. 870 ZGB, Art. 981 ff. OR und Art. 24 und 26 EG zum ZGB aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, von der ersten Ausschreibung an gerechnet, dem Präsidenten des Bezirksgerichtes Appenzell vorzuweisen, ansonst diese als kraftlos erklärt werden. (W 58³)

Appenzell, den 3. Januar 1953.

i. A.: Die Gerichtskanzlei.

Die Kraftloserklärung von 20 Obligationen der 6%-Anleihe Internationale Bodenkreditbank Basel 1931, Nrn. 24611/30, zu nom. Fr. 1000, inkl. der dazugehörenden Coupons Nrn. 1/32, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 29. November 1952 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert sechs Monaten, d. h. bis 3. Juni 1953, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die vorstehend genannten Obligationen nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (W 44¹)

Basel, den 2. Dezember 1952.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Die Kraftloserklärung von drei alten Inhaberaktien J. G. Chemie, Basel, zu nom. Fr. 500, voll einbezahlt, Nummern 94576/78, mit Dividendencoupons Nr. 11 u. ff., wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 17. Dezember 1952 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert sechs Monaten, d. h. bis 20. Juni 1953, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die vorstehend genannten Inhaberaktien nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden. (W 52²)

Basel, den 19. Dezember 1952. **Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.**

Die Kraftloserklärung einer Aktie der Schweizerischen Gesellschaft für elektrische Industrie Basel, Ausgabe 1928, Nr. 15954, früher zu nom. Fr. 1000, nunmehr herabgesetzt auf nom. Fr. 400, mit Dividendencoupons Nr. 25 u. ff., wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 17. Dezember 1952 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert sechs Monaten, d. h. bis 20. Juni 1953, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die vorstehend genannte Aktie nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird. (W 53²)

Basel, den 19. Dezember 1952.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den Obligationen 3½% Berner Staatsanleihen 1906, Nrn. 5102 und 5103, zu nom. Fr. 500, lautend auf den Inhaber, rückzahlbar seit 1. Februar 1950, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titelmäntel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 59³)

Bern, den 26. Dezember 1952. **Der Gerichtspräsident III:** Hilfiker.

Der unbekannte Inhaber der Obligation 3% Schweizerische Bundesbahnen 1938, Nr. 163699, von nom. Fr. 1000, mit Coupons per 30. April 1952 und 30. April 1953 und ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 26. Dezember 1952. (W 60³)

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es wird vermisst: Namenschuldbrief vom 18. Dezember 1923, von Fr. 6000, haftend auf I. R. Staufen, Nr. 500, lautend auf die Hypothekarbank Lenzburg als Gläubigerin und Adolf Gradwohl-Sandmeier in Staufen als Schuldner.

Der unbekannte Besitzer wird aufgefordert, diesen Schuldbrief bis 28. Dezember 1953 dem Bezirksgericht Lenzburg vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt würde. (W 56¹)

Lenzburg, den 24. Dezember 1952. **Das Bezirksgericht.**

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

Inhaberschuldbrief von ursprünglich Fr. 15 000, datiert den 29. März 1924, herabgesetzt auf Fr. 11 000 am 28. September 1927, lautend auf Eduard Stirnemann, Kaufmann, geb. 1868, von Zürich, Seestrasse in Zollikon, lastend ursprünglich im 2., jetzt im 3. Rang auf der Liegenschaft Kat. Nr. 92 im Brandis an der Seestrasse in Zollikon, sowie auf 1/3 Miteigentumsanteil an Kat. Nr. 90 (Pfandbuch I, pg: 114, Zollikon).

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahr von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (W 61³)

Zürich, den 29. Dezember 1952.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Dr. Romang.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt:

Inhaberschuldbrief von Fr. 8000, ausgestellt am 24. Juli 1925, lautend auf Reinhold Scholz, geb. 1876, von und in Zürich 1, Zinnengasse 9, lastend ursprünglich im 7. Rang auf Kat. Nr. 79, jetzt im 3. Rang auf Liegenschaft Kat. Nr. 783 an der Zinnengasse 7/9 in Zürich 1 (Grundprotokoll Zürich-Altstadt C 14, Seite 263).

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (W 62³)

Zürich, den 29. Dezember 1952.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Dr. Romang.

È fatta diffida allo sconosciuto possessore del titolo al portatore N° 55 del prestito 1912 al 4% della Società del Teatro, in Bellinzona, valore nominale 500 fr., di voler produrre detto titolo alla cancelleria di questa pretura entro il termine di un anno dalla prima pubblicazione, sotto la comminatoria dell'annullamento. (W 54²)

Bellinzona, 18 dicembre 1952. **Il segr.-assessore:** A. Righetti.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

30. Dezember 1952. Musiknotenverlag.
Heinrich Stranner, in Bern, Musiknotenverlag (SHAB. Nr. 224 vom 23. September 1944, Seite 2118). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

30. Dezember 1952. Gipser- und Malergeschäft usw.
Alfred Spycher & Söhne, im Liebefeld, Gemeinde Köniz, und Zweigniederlassung in Bern, Gipser-, Maler- und Stuckgeschäft (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1951, Seite 502). Aus dieser Kollektivgesellschaft ist der Gesellschafter Otto Spycher ausgetreten.

30. Dezember 1952. Buchdruckerei, Papiere usw.
Stucker & Cie. in Liq., in Bern, Buchdruckerei sowie Handel mit Papieren und Bureaumaterialien, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1950, Seite 15). Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

30. Dezember 1952. Maschinen, Werkzeuge, Apparate usw.
Distor, in Bern, Vertrieb von Erzeugnissen der Präzisionsmechanik, des Maschinen-, Werkzeug- und Apparatebaues usw., Genossenschaft (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1952, Seite 114). Neu wurde in die Verwaltung als Sekretär gewählt: Dr. Hans Jenni, von Wahlern, im Spiegel, Gemeinde Köniz. Er führt Einzelunterschrift.

30. Dezember 1952. Restaurant.
Mövenpick A. G., in Bern, Eröffnung und Führung eines Restaurant am Bubenbergplatz 5 a (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1952, Seite 175). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 26. Dezember 1952 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Das Grundkapital von Fr. 120 000 ist jetzt voll einbezahlt.

30. Dezember 1952.
Baugenossenschaft «Pro Familia Kirchacker» Bern, in Bern (SHAB. Nr. 262 vom 8. November 1950, Seite 2871). Aus der Verwaltung ist der Sekretär Peter Affolter ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurde neu als Sekretär gewählt: Louis Zihlmann, von Wertheinstein und Schüpfheim, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten. Dieser, Emil Gilliéron, wohnt nun in Bern.

Bureau Biel

29. Dezember 1952. Wäscherei, Glätterei.
Mme Jeanne Blandenier, in Biel. Inhaberin der Firma ist Witwe Jeanne Blandenier-von Burg, von Villiers (Neuenburg), in Biel. Wäscherei und Glätterei. Dufourstrasse 113 a.

29. Dezember 1952. Zifferblätter.
Huguenin & Cie., in Biel, Fabrikation von Metall- und Silberzifferblätter, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1946, Seite 19). Die Firma erteilt Kollektivprokura an Georges Perret-Gentil, von Le Locle und La Ferrière, in Biel. Er zeichnet mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

29. Dezember 1952. Uhrenschalen usw.
Bloesch A.G., in Biel, Herstellung und Vertrieb von Uhrenschalen und ähnlichen Erzeugnissen (SHAB. Nr. 286 vom 6. Dezember 1951, Seite 3026). Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Fritz Bloesch, von Mörigen, in Biel; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

29. Dezember 1952.
Fabrique d'Horlogerie Zitura S.A. (Uhrenfabrik Zitura A.G.) (Zitura Watch Co. Ltd.), in Biel. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 1. Dezember 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation (Etablissages) von Uhrwerken und fertigen Uhren sowie den Handel mit solchen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist voll liberiert. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief; Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Eduard Gfeller, als Präsident, und Hansruedi Gfeller, beide von Bern, in Biel. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Mattenstrasse 66.

30. Dezember 1952. Kaminfegergeschäft.
Hans Holzer, in Biel, Kaminfegergeschäft (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1951, Seite 2674). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

30. Dezember 1952. Produkte für die Uhrenindustrie.
Radiochimie Meteore A.G., in Biel, Fabrikation, An- und Verkauf von Produkten für die Uhrenindustrie (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1949, Seite 1913). Ulrich Klingenberg ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Er wurde zum Direktor gewählt und führt wie bisher Einzelunterschrift. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsberechtigung wurden gewählt Arthur Aeschlimann, von Langnau i. E., und Dr. Peter Berger, von Salez, beide in Biel.

30. Dezember 1952. Uhren.
Montres Credos S. A. (Credos Watch Ltd.), in Biel, Fabrikation von und Handel mit Uhren (SHAB. Nr. 195 vom 21. August 1952, Seite 2094). Die Prokura der Therese Frésard ist erloschen.

30. Dezember 1952. Tapeten usw.
Meury & Cie., in Biel, Handel mit Tapeten und verwandten Artikeln, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1949, Seite 115). Der Gesellschafter Kurt Meury hat seine Kommandite von Fr. 5000 auf Fr. 4000 herabgesetzt. Der Kommanditär wohnt nun in Sevilla (Spanien).

30. Dezember 1952. Bäckerei, Konditorei.
Werner Schenk-Nussbaum, in Biel, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1923, Seite 798). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

30. Dezember 1952.
Miniaturkugellager A.G. (Roulements à Billes miniatures S.A.) (Miniature Ball Bearings Ltd.), in Biel (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1949, Seite 1515). Alfred Perrenoud, Mitglied und Delegierter des Verwaltungsrates, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates, ohne Zeichnungsberechtigung, gewählt Max Perrenoud, von La Sagne und Les Ponts-de-Martel, in Leubringen. Philippe Boillat (bisher Prokurist) ist zum technischen Direktor, und Fred Perrenoud (bisher Prokurist) ist zum kaufmännischen Direktor ernannt worden. Deren bisherige Prokuraunterschriften sind erloschen. Jeder von ihnen führt nun Kollektivunterschrift zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Der Verwaltungsrat Charles Schäublin hat nun Wohnsitz in Leubringen. Neues Geschäftsdomizil: Falkenstrasse 21.

30. Dezember 1952. Manufakturwaren.
A. Jordi-Kocher A.-G., in Biel, Manufakturwarengeschäft (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1947, Seite 3830). Adolf Jordi-Trösch ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Bernhard Fellmann-Jordi, von Uffikon (Luzern), in Biel; er führt Einzelunterschrift. Seine bisherige Einzelprokura ist erloschen.

Bureau Büren a. d. A.

26. Dezember 1952. Elektrotechnik.
Wico Paul Witschi & Co., bisher in Rüttenen (Solothurn) (SHAB. Nr. 152 vom 2. Juli 1948, Seite 1867), Kommanditgesellschaft. Die Firma hat ihren Sitz nach Büren a. d. A. verlegt. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1947 begonnen. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Paul Witschi, von und in Büren a. d. A. Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 10 000 ist Wilhelm Witschi, von Büren a. d. A., nun in Münchenstein (Basel-Landschaft). Werkstätte für Elektrotechnik. Graben 7.

Bureau Burgdorf

29. Dezember 1952. Mercerie, Papeterie, Spezereien.
Schwestern Bangerter, in Oberburg, Mercerie, Papeterie und Spezereien, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1949, Seite 2174). Martha Bangerter, nun Frau Martha Izzo-Bangerter, ist aus der Gesellschaft ausgetreten.

Bureau de Courtelary

29 décembre 1952. Horlogerie.
M. Jacot, à Renan, fabrication de brides pour ressorts en tous genres et calottes aluminium (FOSC. du 12 février 1946, N° 35, page 459). Le siège de la maison est transféré à Sonvilier. Le domicile du titulaire est à Sonvilier.

29 décembre 1952. Epicerie, mercerie.
Poppi Renzo, à St-Imier, épicerie, mercerie à l'enseigne «Epicerie Centrale» (FOSC. du 2 août 1948, N° 178, page 2151). La raison est radiée par suite du départ du titulaire.

29 décembre 1952.
Société de l'Aérodrome de Courtelary, à Courtelary, société coopérative (FOSC. du 31 octobre 1950, N° 255, page 2778). Le président est Robert Langel, de et à Courtelary, jusqu'ici membre adjoint; secrétaire: Etienne Bueche (déjà inscrit); caissier: René Schäublin (déjà inscrit). Les pouvoirs d'Ernest Althaus, président, décédé, sont radiés. La société continue à être engagée par la signature collective à deux du président, du secrétaire et du caissier.

Bureau Laupen

30. Dezember 1952.
Wohnbaugenossenschaft Neuenegg, in Neuenegg (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1952, Seite 2871). Nachdem die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Bern und die Eidg. Steuerverwaltung, Abteilung Stempelabgaben und Verrechnungssteuer, der Löschung zugestimmt haben, wird die Genossenschaft gelöscht.

Bureau Thun

24. Dezember 1952.
Käsereigenossenschaft Scheidweg, in Buchholterberg (SHAB. Nr. 126 vom 3. Juni 1947, Seite 1487). Alfred Schüpbach, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. Johann Beutler, bisher Vizepräsident, ist zum neuen Präsidenten gewählt worden. Neuer Vizepräsident ist nun Fritz Sempbach, von Schangnau, in Buchholterberg/Marbach, bisher Beisitzer. Er zeichnet mit dem Präsidenten und dem Sekretär kollektiv zu zweien.

30. Dezember 1952. Liegenschaften usw.
Bellevue-Park A.G., in Thun, Erwerbung, Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1951, Seite 249). Eugen Scotoni-Gassmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Johann Heinrich Kunz, bisher Vizepräsident, ist nun einziger Verwaltungsrat und führt Einzelunterschrift an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift.

Bureau Trachselwald

27. Dezember 1952. Tuch, Spezereien.
Fritz Franz-Konrad, in Wasen, Gemeinde Sumiswald, Tuch- und Spezereiwarenhandlung (SHAB. Nr. 229 vom 16. September 1921, Seite 1818). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Hans Franz», in Wasen, Gemeinde Sumiswald, übernommen.

27. Dezember 1952. Tuch, Mercerie, Bonneterie, Konfektion.
Hans Franz, in Wasen, Gemeinde Sumiswald. Inhaber der Firma ist Hans Franz, von Wengi bei Büren a. d. A., in Wasen, Gemeinde Sumiswald. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Fritz Franz-Konrad», in Wasen, Gemeinde Sumiswald. Tuchhandlung, Mercerie, Bonneterie und Konfektion. Hauptstrasse.

Bureau Wangen a. d. A.

27. Dezember 1952. Kleider.
Obrecht & Co., in Wangen a. d. A., Kleiderfabrik (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1946). Die Kommanditärin Emma Obrecht ist infolge Todes ausgeschieden; ihre Kommandite von Fr. 20 000 ist erloschen. Marie Obrecht-Etter, Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Otto Obrecht, mit dem sie unter altbernischem Güterrecht steht, von und in Wangen a. d. A., ist als Kommanditärin mit einer Kommandite von Fr. 20 000 eingetreten. Die Kommandite stammt aus dem Sondergut der Kommanditärin.

Luzern — Lucerne — Lucerna

29. Dezember 1952. Maurergeschäft.
Giovanni Conti, in Luzern, Maurergeschäft (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1937, Seite 671). Diese Firma ist infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen.

29. Dezember 1952.
Baugeschäft G. Conti A.G., Luzern, in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 18. Dezember 1952 wurde unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft gegründet. Ihr Zweck ist der Erwerb und die Weiterführung des bisher von der Einzelfirma «Giovanni Conti», in Luzern, betriebenen Baugeschäftes. Die Gesellschaft kann alle mit diesem Zwecke zusammenhängenden Geschäfte tätigen, sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen, auch Grund-

stücke und Immobilien erwerben. Laut Uebernahmeverträgen vom 18. Dezember 1952 übernimmt die Gesellschaft a) von Giovanni Conti, in Luzern, Mobiliar, Maschinen, Lastwagen, Magazin und Grundstück sowie Eigentümer-Schuldbriefe im Totalbetrage von Fr. 51 000 und b) von Eligio Conti, Luzern, einen Personenwagen Marke «Lancia» zum Preise von Fr. 4000, wofür die Gesellschaft insgesamt 55 als voll liberiert betrachtete Aktien zu Fr. 1000 = Fr. 55 000 überlässt. Das Grundkapital beträgt Fr. 75 000, eingeteilt in 75 Namenaktien zu Fr. 1000, wovon wie erwähnt 55 Stück durch Apports und 20 Aktien durch Bareinzahlung voll liberiert sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen brieflich. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: als Präsident Giovanni Conti; er führt Einzelunterschrift; Mitglieder sind Eligio Conti, der ebenfalls Einzelunterschrift führt, und Frau Mercede Conti, alle von und in Luzern. Adresse: Bernstrasse 75.

29. Dezember 1952.
Amberg, Musikhaus, in Luzern, in Konkurs (SHAB. Nr. 93 vom 13. April 1951, Seite 983). Gemäss Mitteilung des Konkursrichters von Luzern-Stadt wurde unterm 23. Dezember 1952 dieser Konkurs als geschlossen erklärt. Die Firma wird daher von Amtes wegen gestrichen.

29. Dezember 1952. Haushaltartikel usw.
Grüter-Suter A.G., in Luzern, Haushaltartikel usw. (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1951, Seite 2191). Einzelprokura wurde erteilt an Bruno Haab-Grüter, von Hirzel, in Luzern.

29. Dezember 1952. Mikrofilm usw.
E. Heim & Cie., in Luzern, Mikrofilm usw. (SHAB. Nr. 151 vom 1. Juli 1952, Seite 1671). Diese Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

29. Dezember 1952. Elektroinstallationen.
A. Kronenberg, in Sursee, Elektroinstallationen (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1948, Seite 131). Durch Urteil des Amtsgerichtspräsidenten von Sursee wurde unterm 17. Dezember 1952 über diese Firma der Konkurs eröffnet.

Schwyz — Schwytz — Svitto

29. Dezember 1952.
Mineral A.G. Schwyz, in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1951, Seite 3195). Die Gesellschaft hat gemäss öffentlich beurkundetem Beschluss der Generalversammlung vom 20. Dezember 1952 den Sitz nach Ibach, Gemeinde Schwyz, verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Heinz Pfeiffer, deutscher Staatsangehöriger, in Ibach, Gemeinde Schwyz, ist Geschäftsführer. Er führt Einzelunterschrift.

29. Dezember 1952. Textilien, Waren aller Art.
Charles Keller, in Freienbach, Vertrieb von Textilien und Vertretungen von Waren aller Art (SHAB. Nr. 280 vom 29. November 1951, Seite 2967). Die Firma ist wegen Geschäftsaufgabe erloschen.

29. Dezember 1952. Strassenbau.
Balmer & Gisin, Zweigniederlassung Brunnen, Gemeinde Ingenbohl, Strassenbauunternehmung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1947, Seite 368), mit Hauptsitz in Aarau. Diese Firma wird wegen Aufhebung der Zweigniederlassung gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

30 décembre 1952.
Compagnie du chemin de fer Bulle-Romont, en liquidation, à Bulle (FOSC. du 28 juillet 1942, N° 172, page 1736), société anonyme. Toutes les opérations de liquidation étant terminées, la société est radiée.

Bureau d'Estavayer-le-Lac

30 décembre 1952. Maçonnerie, gypserie, peinture.
Giacomotti Benjamin, à Forel. Le chef de la maison est Benjamin Giacomotti, fils de Pierre, d'Italie, à Forel (Fribourg). Entreprise de maçonnerie, gypserie, peinture.

Bureau de Fribourg

30 décembre 1952.
Agro-Chimie S.A., à Fribourg (FOSC. du 21 mars 1949, N° 67, page 751). Ont été élus membres du conseil d'administration: Joseph Cantin, d'Estavayer-le-Lac, à Vallon, et Jean Barras, de et à Bulle. Clovis Corminbœuf, jusqu'ici vice-président, devient président du conseil d'administration. Joseph Cantin est nommé vice-président; Lucien Nussbaumer (inscrit) reste secrétaire. Georges Ducotterd, jusqu'ici président, devient membre. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration.

30 décembre 1952.
Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg (FOSC. du 7 mai 1952, N° 106, page 1188). Jean Andrey, de Cerniat (Fribourg), à Fribourg, a été élu fondé de pouvoirs. Il signera collectivement avec une autre personne autorisée à signer.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

27 décembre 1952. Auberge, boulangerie, épicerie.
H. Jorand-Demierre, à Châtonnaye. Le titulaire est Henri Jorand, de Billens (Fribourg), à Châtonnaye. Exploitation de l'auberge de la Croix-Blanche, et d'une boulangerie-épicerie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

30. Dezember 1952.
Hotel Krone Aktiengesellschaft Solothurn (Hôtel de la Couronne société anonyme Soleure), in Solothurn (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1951, Seite 2515). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 5. Dezember 1952 wurde im Sinne von Art. 735 OR das Grundkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 20 000 herabgesetzt, durch Abschreibung jeder Aktie von Fr. 500 auf Fr. 100. Hierauf wurde das Aktienkapital durch Ausgabe von 800 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100, die durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberiert sind, wieder auf den ursprünglichen Stand von Fr. 100 000 gebracht. Das voll liberierte Aktienkapital von Fr. 100 000 setzt sich demnach zusammen aus 1000 auf den Namen lautenden Aktien zu Fr. 100. Leo Meisser und Walter Bloch sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen.

30. Dezember 1952. Metalle.
Solita-Aktiengesellschaft, in Solothurn, Uebernahme von Vertretungen schweizerischer Firmen der Metallbranche im Ausland (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1943, Seite 1136). Dr. iur. Conrad Wespi ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

24. Dezember 1952.
Möbel-Rösch A.G., in Basel, Handel mit Möbeln usw. (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1949, Seite 2287). In der Generalversammlung vom 22. Dezember 1952 wurden die Statuten geändert. Die bisherigen Inhaberaktien wurden in Namenaktien umgewandelt. Das Aktienkapital von Fr. 100 000 wurde durch Ausgabe von 200 neuen Namenaktien zu Fr. 500 erhöht auf 200 000 Franken, eingeteilt in 400 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Hievon sind Fr. 115 000 durch Verrechnung liberiert.

24. Dezember 1952. Hoch- und Tiefbau.
F. Deck & Schmidlin, in Basel, Kollektivgesellschaft, Hoch- und Tiefbauunternehmung (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1950, Seite 2199). Neues Domizil: Engelgasse 93.

24. Dezember 1952. Elektrische Maschinen usw.
Westrex Company, Alpine, Wilmington U.S.A., Succursale de Bâle, in Basel, Fabrikation von elektrischen Maschinen usw. (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1951, Seite 2675). Die Unterschrift des Geschäftsführers Stephen Wiedemann ist erloschen. Zum Geschäftsführer wurde ernannt Johan Gerard van Erk, niederländischer Staatsangehöriger, in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

24. Dezember 1952.
Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1952, Seite 792). Es wurden ernannt: zu weiteren, der Generaldirektion zugeteilten stellvertretenden Direktoren die bisherigen Vizedirektoren Dr. Max Homberger und Hans Meyer; zu Vizedirektoren die bisherigen Prokuristen Charles Brunner, Dr. Kurt von Gabain, und Henry Huguenin. Zum Zeichnungsberechtigten (Chef der Abteilung Wirtschaftsstudien) wurde ernannt Dr. Hans Bauer, von Basel, in Binningen. Der Direktor Dr. Fritz Liebrich zeichnet nun nur noch für den Hauptsitz und die Zweigniederlassung in Zofingen. Prokura für den Hauptsitz wurde erteilt an Dr. Albert Cuénod, von Vevey und Corsier (Waadt), in Basel, Ernst Arnold, von und in Basel, Hans Herzog, von Basel, in Binningen, Jean Tschopp, von Waldenburg, in Pratteln, Hans Jegge, von Sisseln, in Basel, Paul Spinnler, von Seltisberg, in Basel, Otto Stocker, von und in Basel, und Armand Eckert, von Basel, in Riehen. Alle zeichnen zu zweien. Die Unterschriften des Direktors Armin Laubscher, Professor Dr. Max Stähelin, I. Rechtskonsulent, Dr. Emil Müller, II. Rechtskonsulent, und des Direktors Arthur Lovioz, sowie die Prokuren von Oscar Evard und Guido Wirz sind erloschen. Der Generaldirektor Werner Kiefer und der Direktor Eduard Bandelier wohnen nun in Binningen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

29. Dezember 1952 Wollspinnerei.
Chessex & Cie., in Schaffhausen, Kammwollspinnerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 93 vom 22. April 1948, Seite 1135). Die Firma erteilt Kollektivprokura an Karl Müller, von Gächlingen, in Schaffhausen. Die Prokura von Carl Bourquin ist erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

29. Dezember 1952.
Kurhaus Bad Walzenhausen A. G., in Walzenhausen (SHAB. Nr. 275 vom 23. November 1950, Seite 3003). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 3. Oktober 1952 hat die Aktiengesellschaft die Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist laut Erklärung der Beteiligten durchgeführt. Die Löschung kann indessen mangels Zustimmung der eidgenössischen Steuerverwaltung noch nicht erfolgen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

22. Dezember 1952.
Aktiengesellschaft Sonnenbräu Rebstein, in Rebstein, Bierbrauerei (SHAB. Nr. 127 vom 4. Juni 1947, Seite 1502). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Dezember 1952 wurde das Grundkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 300 000 erhöht durch Neuausgabe von 100 bar einbezahlten Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Grundkapital beträgt nun Fr. 300 000, eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000.

24. Dezember 1952. Stickerei.
C. Walt, in Eichberg, Automatenstickerei (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1946, Seite 3452). Diese Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Stickerei Eichberg A.G.», in Eichberg.

24. Dezember 1952.
Stickerei Eichberg A.G., in Eichberg. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 23. Dezember 1952 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von Stickereien. Sie kann sich verwandte Geschäftszweige angliedern, Liegenschaften erwerben und veräussern, Zweigniederlassungen errichten und sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Fr. 80 000 wurden durch Sacheinlagen und Fr. 20 000 durch Bareinzahlung liberiert. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Einzelfirma «C. Walt», in Eichberg, gemäss Uebernahmevertrag vom 23. Dezember 1952 Aktiven und Passiven laut Bilanz per 1. Oktober 1952, wonach die Aktiven Fr. 172 476.25 und die Passiven Fr. 48 136.40 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 124 339.85 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 124 339.85 erhält der Sacheinleger 80 voll liberierte Aktien sowie Gutschrift auf Konto-Korrent für Fr. 44 339.85. Rechte und Pflichten der Gesellschaft werden rückwirkend per 1. Oktober 1952 übernommen. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern, gegenwärtig aus Carl Walt-Kägi, von und in Eichberg. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Au.

29. Dezember 1952. Stoffe, Stickereien usw.
Burgauer & Co. A.-G., in St. Gallen, Herstellung von Stoffen, Stickereien und andern Textilien sowie Handel mit solchen (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1949, Seite 3204). Die Kollektivunterschrift des Adolf Burgauer ist erloschen.

29. Dezember 1952. Immobilien.
Burgauer & Co., in St. Gallen, Verwaltung der Liegenschaft Bleichestrasse 11, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 263 vom 8. November 1940, Seite 2055). Die Einzelprokura des Adolf Burgauer ist erloschen.

29. Dezember 1952. Patente, Beteiligungen usw.
Sinfra A.-G., in St. Gallen, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Patenten, Beteiligungen und Verwaltung von solchen im In- und Ausland (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1947, Seite 1665). Die Gesellschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Dezember 1952 ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

29. Dezember 1952. Textilwaren.
A. Sühs & Co., in St. Gallen, Vertrieb von Textilwaren, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1951, Seite 100). Die Kommanditärin Mina Bader heisst infolge Verehelichung: Mina Fröschl-Bader; sie ist Bürgerin von Oesterreich und wohnt in Dagmersellen (Luzern). Das Geschäftsdomizil befindet sich nun Ob. Graben 31.

29. Dezember 1952. Stickereien usw.
R. Stöcklin, in St. Gallen, Fabrikation und Export von Stickereien und Nouveautés (SHAB. Nr. 141 vom 19. Juni 1941, Seite 1196). Neues Geschäftsdomizil: Vadianstrasse 40.

29. Dezember 1952. Viehhandel.
Gottfried Gebert, z. Rössli, in Rössligass, Gemeinde Eschenbach, Viehhandel (SHAB. Nr. 207 vom 4. September 1936, Seite 2121). Die Firma lautet nun: **Gottfried Gebert.**

29. Dezember 1952.
C. Gmünder, Spezialseifen, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist Klara genannt Claire Gmünder, von Appenzell, in St. Gallen. Herstellung und Vertrieb von Spezialseifen. Iddastrasse 40.

29. Dezember 1952.
Hans Gut, Garage, Flawil/SG., in Flawil. Inhaber der Firma ist Hans Gut, von Winterthur, in Flawil. Garage, Reparaturwerkstätte für Automobile, Traktoren und Maschinen. Handel mit Motorfahrzeugen. Staatsstrasse.

29. Dezember 1952. Stickereien.
Forster Willi & Co., in St. Gallen, Kommanditgesellschaft, Fabrikation und Export von Stickereien (SHAB. Nr. 209 vom 8. September 1947, Seite 2599). Kollektivprokura wurde erteilt an: Johann Schär, von Walterswil (Bern), und Viktor Graf, von Grub (Appenzell A.-Rh.), beide in St. Gallen. Sie zeichnen in Verbindung mit je einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

29. Dezember 1952.
Maschinen- und Apparatebau Marugg AG. Buchs SG., in Buchs. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. November/13. Dezember 1952 und Statuten vom 13. Dezember 1952 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist Maschinen- und Apparatebau, Konstruktionen, Reparaturen und Betrieb einer mechanischen Werkstätte. Das Grundkapital beträgt Fr. 155 000, eingeteilt in 155 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Sacheinlagen im Betrage von Fr. 20 000 und Bareinzahlung von Fr. 135 000 voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Uebernahmevertrag vom 20. November 1952 von Niklaus Marugg sen., Buchs, die in einem speziellen Verzeichnis aufgeführten Maschinen und Werkzeuge zum Preise von Fr. 20 000. Für den Uebernahmepreis von Fr. 20 000 erhält der Sacheinleger 20 voll liberierte Aktien. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Andreas Marugg, Präsident; Niklaus Marugg sen., diese beiden in Buchs (St. Gallen), und Niklaus Marugg jun., in Suhr (Aargau); alle von Fläsch (Graubünden). Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Industriestrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

29. Dezember 1952.
Darlehenskasse Tinizong, in Tinizun. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Dezember 1952 eine Genossenschaft. Sie bezweckt: a) die Entgegennahme von verzinslichen Geldern auf Sparhefte, Obligationen und in laufender Rechnung; b) die Gewährung von Darlehen an die Mitglieder; c) die Ansammlung eines unteilbaren Genossenschaftsvermögens. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Die Mitglieder haften solidarisch und unbeschränkt für alle Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Ausserdem sind sie zu Nachschüssen verpflichtet, sofern sich aus der Jahresbilanz ergibt, dass das Genossenschaftskapital nicht mehr gedeckt ist. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Giatgen Pol Dosch, Präsident; Sep Dosch, Vizepräsident, und Tumasch Schaniel, Aktuar; alle von und in Tinizun.

29 dicembre 1952.
Delphinia Società di Navigazione marittima, in Coira (FUSC. del 1° dicembre 1952, N° 282, pagina 2920). L'assemblea generale straordinaria del 23 dicembre 1952 ha modificato lo statuto. Le azioni da nominative sono convertite al portatore. Il capitale sociale rimane di 1 000 000 di fr., suddiviso in 100 azioni al portatore da 10 000 fr. cadauna, liberato nella misura del 50% = 500 000 fr. La società è obbligata dalla firma collettiva di 2 membri del consiglio di amministrazione se essi sono due o più, dalla firma individuale dell'amministratore unico. Le altre modifiche statutarie non interessano i terzi.

29. Dezember 1952. Telephonbau, Freileitungen usw.
Chr. Stäbler & Sohn, in Thusis. Unter dieser Firma haben Christian Stäbler, Vater, und Christian Stäbler, Sohn, beide von Oberbüren (St. Gallen), in Thusis, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 15. Dezember 1952 ihren Anfang nahm. Telephonbau auf Freileitungen, Installationen. Haus Viamala.

29. Dezember 1952. Immobilien.
Erica A.G., in Davos-Platz, Immobilien (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1949, Seite 3240). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Valentin Gurewitsch ausgeschieden.

30. Dezember 1952. Schneeräumungsmaschinen usw.
Snow-Boy A.G., in Davos, Erwerb und Verwertung von Patenten betr. die Schneeräumungsmaschine Snow-Boy usw. (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1952, Seite 220). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. med. Hans Stöcklin infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied wurde Henri Jeanmaire, von und in Biel, gewählt. Die Unterschriften führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien.

30. Dezember 1952.
Genossenschaft Keramik in Liq., Zweigniederlassung in Davos-Platz (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1950, Seite 244), Genossenschaft mit Hauptsitz in Zürich. Diese Firma wird infolge Verkaufes des Zweiggeschäftes an die «Kristall-Porzellan A.G.», in Zürich, gelöscht.

30. Dezember 1952. Tea-room usw.
Otto Dolfi, in Zuoz. Inhaber dieser Firma ist Otto Dolfi, von Stampa, in Zuoz. Bäckerei, Konditorei, Tea-room.

30. Dezember 1952. Kosmetische Produkte.
Elsa Schreiter, in Davos-Platz, Fabrikation kosmetischer Produkte (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1950, Seite 3047). Diese Firma wird infolge Wegzuges der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

29. Dezember 1952.
Aktiengesellschaft Adolph Saurer (Société Anonyme Adolphe Saurer), in Arbon (SHAB. Nr. 151 vom 1. Juli 1952, Seite 1672). Der Verwaltungsrat hat Dr. Kurt Gysi, von Suhr (Aargau), in Goldach (St. Gallen), Kollektivprokura erteilt.

29. Dezember 1952. Berufskleider.
Küng & Cie., in Münchwilen, Berufskleiderfabrik (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1950, Seite 2576). Der Kommanditär Dr. Arthur Küng ist aus der Gesellschaft ausgetreten; seine Kommandite von Fr. 20 000 ist erloschen.

29. Dezember 1952. Baugeschäft.
M. Gabrieli, in Frauenfeld, Baugeschäft (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1949, Seite 2823). Das Geschäftslokal befindet sich nun an der Zürcherstrasse 302.

29. Dezember 1952. Tea-room, Restaurant.
Oskar Herzog, in Frauenfeld, Konditorei, Tea-room, Restaurant «Keller zur Blume» (SHAB. Nr. 59 vom 12. März 1951, Seite 625). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. Dezember 1952. Holz, Kohlen, Wirtschaft, Transporte.
Hans Horber, in Amriswil, Holz- und Kohlenhandlung, Wirtschaft (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1936, Seite 248). Die Geschäftsnatur wurde auf die Ausführung von Autotransporten ausgedehnt.

29. Dezember 1952. Kiosk.
J. Bänziger's Erben, in Bischofszell, Betrieb des Bahnhofkiosks (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1950, Seite 2916). Die Kollektivgesellschaft hat sich infolge Austritts der Gesellschafterin Witwe Laura Bänziger-Ziegler aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von der Gesellschafterin Laura Schett-Bänziger, von Malix (Graubünden), in Bischofszell, mit Zustimmung ihres Ehemannes, unter der Firma **Laura Schett-Bänziger** als Einzelfirma fortgesetzt (Art. 579 OR).

29. Dezember 1952.
Textilhaus Bischofszell Walter Graf, in Bischofszell (SHAB. Nr. 127 vom 2. Juni 1943, Seite 1252). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Die Aktiven und Passiven werden von der Nachfolgefirma «Textilhaus Bischofszell J. Graf-Vögtlin», in Bischofszell, übernommen.

29. Dezember 1952.
Textilhaus Bischofszell J. Graf-Vögtlin, in Bischofszell. Firmainhaberin ist Witwe Irma Graf-Vögtlin, von Heiden (Appenzell A.-Rh.), in Bischofszell. Sie übernimmt die Aktiven und Passiven der Firma «Textilhaus Bischofszell Walter Graf». Handel mit Textilwaren wie Wäsche, Kleider, Stoffe, Schürzen. Grubplatz 149.

29. Dezember 1952. Milchprodukte, Spezereiwaren.
Hans Schaeren-Hiltbrunner, in Steckborn. Firmainhaber ist Hans Schaeren-Hiltbrunner, von Spiez, in Steckborn. Milchprodukten- und Spezereiwarenhandlung. Ackerstrasse 289.

29. Dezember 1952. Kosmetische Produkte.
Paul Matter, in Kreuzlingen, Fabrikation kosmetischer Produkte (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1950, Seite 1568). Der Firmainhaber hat den Firmasitz und den persönlichen Wohnsitz nach Dettighofen bei Lanzenneunforn verlegt.

29. Dezember 1952.
Käsereigenossenschaft Strass, in Strass-Niederwil (SHAB. Nr. 216 vom 15. September 1949, Seite 2399). An Stelle von Otto Wiesendanger wurde Walter Iseli, von Hasle bei Burgdorf, in Bethelhausen-Niederwil, als Vizepräsident und Aktuar in den Vorstand gewählt. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten. Die Unterschrift von Otto Wiesendanger ist erloschen.

29. Dezember 1952.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Au, in Au bei Fischingen (SHAB. Nr. 99 vom 1. Mai 1942, Seite 999). Albert Böhi, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Adolf Kaiser wurde zum Präsidenten ernannt und der bisherige Beisitzer Wilhelm Lenzlinger, von Au bei Fischingen, in Zinggen-Au bei Fischingen, zum Vizepräsidenten. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar. Der Verwalter führt Einzelunterschrift.

29. Dezember 1952.
Fournier- und Sägewerk A.G., in Lengwil, Gemeinde Oberhofen-Illighausen (SHAB. Nr. 219 vom 18. September 1952, Seite 2316). Gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 16. Dezember 1952 wurde das Aktienkapital von Fr. 520 000 auf Fr. 800 000 erhöht durch Erhöhung des Nominalbetrages der 800 Aktien von Fr. 650 auf Fr. 1000. Der Erhöhungsbetrag wurde liberiert durch Bareinzahlung von Fr. 350 auf jede Aktie, total Fr. 280 000. Das voll einbezahlte Aktienkapital zerfällt nun in 800 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

30. Dezember 1952. Synthetische Werkstoffe.
Plastigum A. G., in Diessenhofen, Studium und Ausarbeitung neuer Verfahren zur Gewinnung synthetischer Werkstoffe wie Kunstharze und künstlichen Gummis usw. (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1948, Seite 1037). Gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 15. Dezember 1952 wurden die bisherigen Inhaberaktien in Namenaktien umgewandelt. Das Aktienkapital zerfällt nun in 200 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden in diesem Sinne geändert. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied wurde Max Brunner, von Winterthur, in Schaffhausen, gewählt. Er ist nicht zeichnungsberechtigt. Präsident des Verwaltungsrates ist Arnold Bloch.

30. Dezember 1952. Porzellan, Haushaltartikel usw.
Wwe. Rogg's Erben, in Frauenfeld, Handel mit Porzellan, Kristall, Keramik und Haushaltartikeln (SHAB. Nr. 209 vom 8. September 1947, Seite 2601). Diese Firma ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft und Ueberganges der Aktiven und Passiven an die Nachfolgefirma «Wwe. Rogg's Erben Inh. Elisabeth Hugentobler», in Frauenfeld, erloschen.

30. Dezember 1952. Porzellan, Keramik, Haushaltartikel usw.
Wwe. Rogg's Erben Inh. Elisabeth Hugentobler, in Frauenfeld. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Elisabeth Hugentobler Gubler, von und in Frauenfeld. Sie übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Wwe. Rogg's Erben», in Frauenfeld. Der Ehemann hat seine Zustimmung erteilt. Einzelprokura ist erteilt an Elsa Rogg, von und in Frauenfeld. Handel mit Porzellan, Kristall, Keramik, Bestecken, Kunstgewerbe- und Haushaltartikeln. Zürcherstrasse 156.

30. Dezember 1952. Mechanische Werkstätte.
Paul Griss, in Frauenfeld, mechanische Werkstätte (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1950, Seite 687). Das Geschäftslokal wurde nach der Neuhauserstrasse 74 verlegt.

30. Dezember 1952. Juxartikel.
Karl Künzle, in Frauenfeld, Fabrikation und Vertrieb eines Juxartikels (Tischbombe Marke «Rubo») (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1948, Seite 3122). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. Dezember 1952. Schuhe.
Karl Graf & Co., in Kreuzlingen, Schuhfabrikation und Schuhhandel (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1951, Seite 332). Die Firma ist infolge Auflösung der Kommanditgesellschaft und Uebergangs der Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Karl Graf & Co.», in Kreuzlingen, erloschen.

30. Dezember 1952. Schuhe.
Karl Graf & Co., in Kreuzlingen. Unter dieser Firma sind Karl Graf-Weilenmann und Ernst Graf-Bornhauser, beide von und in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die unter Uebernahme der Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kommanditgesellschaft am 1. Januar 1953 ihren Anfang nehmen wird. Schuhfabrikation und Schuhhandel. Sonnenstrasse/Löwenstrasse.

30. Dezember 1952.
Milchgenossenschaft Nieder-Neunforn, in Nieder-Neunforn (SHAB. Nr. 151 vom 1. Juli 1952, Seite 1672). An Stelle von Heinrich Gentsch und Jakob Fritschi wurden Ernst Lanz, von Rohrbach (Bern), in Nieder-Neunforn, als Präsident, und Otto Gentsch, von und in Nieder-Neunforn, als Kassier, in den Vorstand gewählt. Der Präsident zeichnet je in Verbindung mit dem Aktuar oder dem Kassier. Die Unterschriften von Heinrich Gentsch und Jakob Fritschi sind erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Rettifica.
Lüscher Walter, in Lugano, esercizio del Ristorante «Galleria» (FUSC. del 12 dicembre 1952, N° 292, pagina 3032). La ditta viene cancellata non per cessione di commercio ma per inscrizione errata.

15 dicembre 1952. Investimenti, ecc.
Viobureau S. A., in Lugano, investimenti mobiliari ed immobiliari, ecc. (FUSC. del 9 maggio 1950, N° 107, pagina 1196). Con verbale notarile della propria assemblea generale straordinaria del 6 dicembre 1952, la società ha deciso di aumentare il proprio capitale sociale da 50 000 fr. a 100 000 fr. mediante l'emissione di 100 nuove azioni al portatore da 500 fr. cadauna. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Il capitale sociale è attualmente di 100 000 fr., suddiviso in 200 azioni al portatore da 500 fr. cadauna, interamente liberate.

29 dicembre 1952. Mobili scolastici, ecc.
Robert Kyburz-Rhyn, succursale di Lugano, commercio mobili scolastici, ecc (FUSC. del 14 agosto 1950, N° 188, pagina 2115), con sede principale in Ginevra. Il titolare è stato dichiarato fallito alla sede principale (FUSC. del 18 dicembre 1952, N° 297, pagina 3084) con sentenza del Tribunale di I° istanza di Ginevra del 2 agosto 1952, confermata il 31 ottobre 1952 dalla Corte di giustizia.

Distretto di Mendrisio

29 dicembre 1952. Prestino e commestibili.
Cairoli Antonio, in Vacallo, prestino e commestibili (FUSC. del 21 febbraio 1912, N° 47, pagina 307). La ditta è cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare. L'azienda è stata ripresa, con assunzione di attivo e passivo, dalla nuova ditta individuale «Cairoli Angelo», in Vacallo.

29 dicembre 1952. Prestino e commestibili.
Cairoli Angelo, in Vacallo. Titolare è Angelo Cairoli fu Antonio, italiano, in Chiasso. La ditta ha ripreso, con assunzione di attivo e passivo, l'azienda sin qui gestita dalla ditta individuale «Cairoli Antonio», in Vacallo, ora cancellata. Prestino e commestibili.

29 dicembre 1952.
Società Anonima Internazionale di Trasporti Fratelli Gondrand, succursale di Chiasso (FUSC. dell'8 febbraio 1951, N° 32, pagina 344), con sede principale a Basilea. Il dott. Ugo Arrigoni, da Savosa, in Ginevra, è stato nominato segretario generale, con firma individuale per la sede e le succursali, e Max Buchwalder, da Biberist, in Münchenstein, è stato nominato direttore, con firma individuale per la sede e le succursali. Carlo Regli-Cappelletti, da Göschenen, in Chiasso, e Ernesto Bianchi Lupi, da Vacallo, in Chiasso, sono stati nominati procuratori della succursale, con firma collettiva. La firma del procuratore Pietro Canova è estinta.

29 dicembre 1952. Metalli preziosi, ecc.
Argor S. A., in Chiasso, fusione, affinazione, assaggi e lavorazione in genere di metalli preziosi e affini, ecc. (FUSC. del 28 novembre 1951, N° 279, pagina 2956). Con decisione assembleare del 22 dicembre 1952, la società ha aumentato il suo capitale sociale da 50 000 fr. a 150 000 fr., mediante emissione di 200 azioni al portatore da 500 fr. cadauna, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati in tale senso. Il capitale sociale è ora di 150 000 fr., suddiviso in 50 azioni da 1000 fr. cadauna e 200 azioni da 500 fr. cadauna, tutte al portatore e interamente liberate. Il consiglio di amministrazione è attualmente composto di tre membri nelle persone di: Mario Agustoni fu Angelo, da Monte, in Bellinzona, presidente; Emilio Weiss fu Giacomo, da Winterthur, in Chiasso (già presidente), vicepresidente, e Elvio Zoppi fu Francesco, da S. Vittore, in Chiasso (già consigliere delegato), membro, tutti con firma individuale.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

29 décembre 1952. Epicerie, mercerie, quincaillerie, etc.
H. Borloz, à Grandvaux. Le chef de la maison est Henri-Félix Borloz, d'Ormont-Dessous, à Grandvaux. Epicerie, mercerie, quincaillerie, produits pour la vigne.

Bureau de Lausanne

29 décembre 1952. Articles de voyage.
Graeser & Cie S. à r. l., à Lausanne, articles de voyage (FOSC. du 8 octobre 1952, page 2477). La société est dissoute par suite de faillite prononcée le 3 novembre 1952 par le président du Tribunal du district de Lausanne.

29 décembre 1952. Tapissier.
A. Brulhart, à Lausanne, tapissier (FOSC. du 26 octobre 1950, page 2728). Par décision du 20 novembre 1952, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire.

29 décembre 1952. Gypserie, peinture.
Castelli et Tripod en liquidation, à Lausanne, gypserie, peinture, société en nom collectif dissoute (FOSC. du 8 août 1952, page 2008). Par décision du 20 novembre 1952, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite de la société en liquidation.

29 décembre 1952.
«Vêtements Lips» A. Linder, à Lausanne (FOSC. du 8 décembre 1952, page 2989). Par décision du 27 novembre 1952, le président du Tribunal du district de Lausanne a déclaré le titulaire en état de faillite.

29 décembre 1952. Optique.
Gaston Janz «Optica», à Lausanne, optique (FOSC. du 15 décembre 1949, page 3268). La raison est radiée pour cause de décès du titulaire.

29 décembre 1952. Optique, lunetterie.
Mme Gaston Janz «Optica», à Lausanne. Le chef de la maison est Anna née Mugny, veuve de Gaston Janz, de St-Stephan (Berne), à Lausanne. Optique générale, lunetterie. Petit-Chêne 30.

29 décembre 1952. Immeubles.
S. I. Clos Soleil, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 17 décembre 1952, page 3076). La signature de l'administrateur Paul Bastian, démissionnaire, est radiée. Paul Stoudmann, de Bussy sur Morges, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré Grand-Chêne 8, chez l'administrateur.

29 décembre 1952. Immeubles.
S. I. Clos Soleil B, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 29 décembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente de tous immeubles bâtis ou non, la construction de bâtiments et leur exploitation. Elle acquerra notamment une parcelle de terrain de 1660 m² environ pour le prix de 35 fr. le m² parcelle destinée à recevoir la construction d'un immeuble locatif, sise à Lausanne, lieu dit «Bas des Paleyres». La société pourra en outre s'intéresser à toutes affaires immobilières et commerciales s'y rapportant. Le capital est de 50 000 fr. divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Lorsque tous les actionnaires sont connus, la convocation peut se faire par avis personnels. La société est administrée par un conseil d'un seul membre. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Paul Stoudmann, de Bussy sur Morges, à Lausanne. Bureau: Grand-Chêne 8, chez Paul Stoudmann.

29 décembre 1952. Machines à coudre.
Russi S.A., à Lausanne machines à coudre (FOSC. du 11 septembre 1952, page 2263). La société est dissoute pour cause de faillite prononcée par le président du Tribunal du district de Lausanne le 27 novembre 1952.

29 décembre 1952. Quincaillerie.
Louis Michod, à Lausanne, quincaillerie (FOSC. du 9 août 1943). Par décision du 4 décembre 1952, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire.

29 décembre 1952. Textiles.
W. Weyermann, à Lausanne, textiles (FOSC. du 29 octobre 1952, page 2646). Par décision du 4 décembre 1952, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire.

29 décembre 1952.
Entreprise de génie civil S.A., à Lausanne (FOSC. du 4 octobre 1951, page 2464). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 27 décembre 1952, la société a décidé: 1° de réduire au sens de l'art. 735 C.O. son capital de 140 000 fr. à 21 840 fr., par réduction de la valeur nominale de chacune des 280 actions formant le capital entièrement libéré, de 500 à 78 fr.; 2° de transformer les 280 actions de 78 fr. résultant de la réduction ci-dessus en 140 actions de 156 fr. au porteur entièrement libérées, par l'échange de 2 actions de 78 fr. contre 1 action de 156 fr.; 3° de porter le capital de 21 840 fr. à 70 000 fr. par augmentation à 500 fr. de la valeur nominale de chacune des actions de 156 fr., l'augmentation ayant été entièrement libérée dont 46 160 fr. par compensation de créance et 2000 fr. en espèces; 4° de modifier les statuts en conséquence. Le capital entièrement libéré est de 70 000 fr., divisé en 140 actions au porteur de 500 fr.

Bureau de Morges

27 décembre 1952. Restaurant.
D. Beauverd, précédemment à Lausanne, café-restaurant à l'enseigne: «Café de la Couronne d'Or» (FOSC. du 16 octobre 1950, page 2646). Le siège a été transféré à St-Prex. Le chef de la maison est David Beauverd, époux séparé de biens de Marie-Louise née Lavanchy, de Chavornay (Vaud), à St-Prex. Exploitation du Café-restaurant de l'Union.

Bureau de Rolle

29 décembre 1952. Jus de raisin, etc.
Grapillon S.A., à Mont sur Rolle (FOSC. du 29 octobre 1952, N° 254, page 2646). Dans sa séance du 22 décembre 1952, le conseil d'administration a désigné en qualité de fondés de pouvoirs: Roger Fontana, de Castel San Pietro (Tessin), à Rolle, et Hans Hegg, de Münchenbuchsee (Berne), à Mont sur Rolle. Ils engagent la société en signant collectivement à deux entre eux ou avec les fondés de pouvoirs déjà inscrits.

Bureau de Vevey

27 décembre 1952. Pierres fines.
René Chapuis, à Pertit, commune de Montreux-Châtelard. Le chef de la maison est René Chapuis, de Chevenez (Berne), à Pertit-Le Châtelard. Perçage de pierres fines. A Pertit.

29 décembre 1952. Séchoir à linge.
Marcel Javet, à La Tour-de-Peilz, fabrication et vente d'un séchoir à linge breveté (FOSC. du 25 novembre 1952, N° 277). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

30 décembre 1952. Immeubles.
Le Manoir de Ban, à Corsier sur Vevey. Selon acte authentique et statuts du 29 décembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'acquisition pour le prix de 600 000 fr. des immeubles que M. Grafton Minot possède sur le territoire de la commune de Corsier sur Vevey, comprenant deux bien-fonds d'une superficie totale de 14 ha. 37 ares 14 ca., ainsi que l'achat, la vente, la construction, la transformation, l'exploitation et la gérance d'immeubles et toutes opérations financières ou commerciales en Suisse ou à l'étranger en rapport avec le but. Le capital social est de 100 000 fr., entièrement libéré, divisé en 20 actions au porteur de 5000 fr. chacune. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à 3 membres. Paul Buche, de et à Lutry, est seul administrateur; il signe individuellement. Domicile légal de la société: dans ses locaux, à Corsier sur Vevey. Bureau: à Lutry, chez l'administrateur Paul Buche, notaire.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

29 décembre 1952.
Entreprise de maçonnerie Gillioz et Gabbud, à Prarreyer, commune de Bagnes. Ernest Gillioz et Georges Gabbud, les deux de et à Bagnes, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1er septembre 1951. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Entreprise de maçonnerie.
29 décembre 1952. Café.
Otto Terrapon, à Monthey. Le chef de la maison est Otto Terrapon, de Châtonnaye (Fribourg), à Monthey. Exploitation du Café du Tramway.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

29 décembre 1952.
Fabrique d'Ebauches de Peseux S. A., à Peseux (FOSC. du 16 mars 1951, N° 63, page 677). Marc Colomb n'est plus fondé de pouvoirs de la société. Sa signature est radiée.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

26 décembre 1952. Maçonnerie, carrelage, etc.
Renato Locatelli, à Cernier, entreprise de maçonnerie, béton armé, carrelage (FOSC. du 12 janvier 1949, N° 9, page 120). Par jugement du 27 novembre 1951, le président du Tribunal du Val de Ruz a prononcé la clôture de la faillite. Cette raison est radiée d'office.
26 décembre 1952. Entreprise de bâtiments, etc.
Fritz Sigrist, Les Geneveys sur Coffrane, entreprise de bâtiments, charpenterie et menuiserie (FOSC. du 15 mai 1945, N° 111, page 1096). Le titulaire étant décédé et sa succession répudiée, la raison est radiée d'office.
26 décembre 1952. Hôtel.
Jakob Hässig, Les Geneveys sur Coffrane, exploitation de l'Hôtel du Cerf (FOSC. du 29 juin 1934, N° 149, page 1797). Par suite de décès du titulaire, la raison est radiée d'office.
26 décembre 1952. Restaurant.
Veuve Laure Chédel, à Malvilliers, Café-restaurant (FOSC. du 7 août 1920, N° 203, page 1523). Par suite du décès de la titulaire, la raison est radiée d'office.
26 décembre 1952. Scierie, bois.
Debrot Frères, à Saint-Martin, commune de Chézard-Saint-Martin, société en nom collectif (FOSC. du 11 mars 1948, N° 58, page 756), scierie et commerce de bois. L'associé Louis Debrot étant décédé, la société est dissoute. La raison est radiée. L'associé Jean Debrot, de Brot-Dessous, à Saint-Martin, commune de Chézard-Saint-Martin, continue les affaires comme entreprise individuelle au sens de l'article 579 du Code des obligations. La raison du commerce est **Jean Debrot**.
29 décembre 1952. Epicerie, mercerie, textiles, fourrage.
Willy Tschäppät, à Cernier, épicerie, mercerie, textiles, fourrage (FOSC. du 30 mars 1948, N° 73, page 885). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

26 décembre 1952. Cadrans.
André Vogt, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est André-René Vogt, de Kreuzlingen (Thurgovie), à La Chaux-de-Fonds. Fabrication de cadrans en métal. Rue du Commerce 11.
27 décembre 1952. Horlogerie.
Albert Grandjean, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Paul-Albert Grandjean, de Buttes et La Côte-aux-Fées, à La Chaux-de-Fonds. Atelier de terminage de mouvements d'horlogerie. Rue de l'Epargne N° 2.
27 décembre 1952. Horlogerie.
W. Ruch et Cie, Société anonyme, précédemment à St-Imier, fabrication et vente de spiraux pour mouvements d'horlogerie et autres appareils (FOSC. du 30 octobre 1952, N° 255). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 décembre 1952, la société a décidé de transférer son siège social à La Chaux-de-Fonds. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but la fabrication et vente de spiraux pour mouvements d'horlogerie et autres appareils. Les statuts originaires, portant la date du 16 juin 1937, ont été modifiés les 30 octobre 1944 et 22 décembre 1952. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr. chacune. L'assemblée générale est convoquée par lettre chargée. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres; il est actuellement composé comme suit: président: Ernest Dubois, du Locle, à La Chaux-de-Fonds; membres: Gustave Ulrich, de et à La Chaux-de-Fonds; Louis Huguenin, du Locle, à La Chaux-de-Fonds. Les administrateurs engagent la société par leur signature collective à deux. Locaux: rue Jardinière 33.
29 décembre 1952. Nickelage, argentage.
Jeanmaire et Jeanrenaud, à La Chaux-de-Fonds, société en nom collectif (FOSC. du 1er juillet 1941, N° 151), nickelage et argentage de mouvements soignés. L'associée Berthe-Jeanne Jeanrenaud s'est retirée de la société dès le 24 octobre 1952. Celle-ci est dissoute et radiée. L'associé Paul-Arthur Jeanmaire, des Brenets, à La Chaux-de-Fonds, continue les affaires, comme entreprise individuelle, au sens de l'article 579 C.O. La raison de commerce est: **Paul Jeanmaire-Jeanrenaud**. Procuration individuelle est conférée à Berthe-Jeanne Jeanmaire née Jeanrenaud, des Brenets, à La Chaux-de-Fonds. Paix 133.
29 décembre 1952.
Gérances et Contentieux S. A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 30 janvier 1947, N° 24). L'administrateur Daniel Thiébaud étant décédé, ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration sera désormais composé de Georges Wuthier (déjà inscrit), nommé président; Adrien Thiébaud, de Brot-Dessous, à Neuchâtel, secrétaire. Chacun des administrateurs engagera la société par sa signature individuelle.

Bureau du Locle

27 décembre 1952. Horlogerie.
Charles Huguenin-Sieber, aux Brenets. Le chef de la maison est Charles-Louis Huguenin allié Sieber, du Locle, La Chaux-du-Milieu et La Brévine, aux Brenets. Atelier de terminage de mouvements d'horlogerie. Les Grands-Prés 137 a.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

26 décembre 1952. Serrurerie, fumisterie, etc.
André Vaucher-Grisel, à Fleurier, serrurerie, installations sanitaires, fumisterie, constructions métalliques et toutes opérations s'y rattachant (FOSC. du 6 janvier 1938, N° 4, page 35). La raison est radiée par suite de remise de commerce, sans actif et passif, à «Ernest-Alfred Pauli», inscrit ci-après, à Fleurier.
26 décembre 1952. Serrurerie, fumisterie, etc.
Ernest-Alfred Pauli, à Fleurier. Le chef de la maison est Ernest-Alfred Pauli, de Wahlern, à Fleurier. La maison reprend la suite des affaires, sans actif et passif, d'«André Vaucher-Grisel», à Fleurier, ci-dessus radié. Serrurerie, installations sanitaires, fumisterie, constructions métalliques et toutes opérations s'y rattachant. Rue de l'Hôpital 27.

Bureau de Neuchâtel

29 décembre 1952. Brosses, vannerie, paillassons, etc.
Robert Comtesse, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Robert-Edmond Comtesse, de La Sagne, à Neuchâtel. Commerce de brosses en tous genres, vannerie, tapis cocos, paillassons et produits de nettoyage. Bercles 1.
29 décembre 1952. Banque, etc.
DuPasquier, Montmollin et Cie, à Neuchâtel, banque, encaissement et gestion de fonds, société en commandite (FOSC. du 5 mars 1952, N° 54, page 617). Bernard Muller, de Dällikon, à Neuchâtel, a été nommé fondé de pouvoir avec signature collective à deux.
29 décembre 1952. Immeubles.
SEBONA N° 3 S. A., à Neuchâtel. Selon procès-verbal authentique et statuts du 26 décembre 1952, il a été créé, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour objet la construction, la transformation, l'achat, la vente, l'échange, l'exploitation et la gérance d'immeubles. La société fera l'acquisition, au prix de 15 000 fr., de l'immeuble formant l'article 7907 du cadastre de Neuchâtel. Elle peut assumer des participations à toutes entreprises en Suisse et à l'étranger. Le capital social est fixé à 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées en espèces. Les convocations des actionnaires se font par lettres chargées si ceux-ci sont tous connus. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Est désigné en qualité d'administrateur unique: Jean-Jacques Rivier, de et à Neuchâtel, qui engage la société par sa signature individuelle. Bureaux de la société: Etude Adrien Thiébaud, notaire, immeuble B.C.N., Neuchâtel.
29 décembre 1952.
Office de Gestion et de Participation S. A., à Neuchâtel (FOSC. du 15 décembre 1947, N° 293, page 3701). Dans son assemblée générale du 14 décembre 1950, la société a décidé de réduire de trois à un le nombre de ses administrateurs. En conséquence, les signatures des administrateurs Frank Recordon et Marthe Jacot sont radiées. La société sera dorénavant administrée par un seul administrateur désigné en la personne d'Eugène Jacot (déjà inscrit). Bureau de la société: chemin de la Caille 42.

Genf — Genève — Ginevra

26 décembre 1952. Médicaments, produits chimiques, etc.
Afiwa Orient S. A., précédemment à Lausanne, tapis, etc. (FOSC. du 20 février 1951, page 443). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 décembre 1952, la société a décidé de transférer son siège à Genève, de modifier son but et d'adopter de nouveaux statuts. Les anciens statuts, du 11 juin 1948, avaient été modifiés en dernier lieu le 22 février 1950. La société a pour but l'importation, l'exportation, l'achat, la vente, le courtage et le transit de médicaments, produits chimiques et matières premières, tout spécialement en provenance de l'Orient ou du Moyen-Orient, destinés à la droguerie et à l'industrie pharmaceutique, ainsi que la représentation et l'agence de maisons étrangères spécialisées dans ces branches. La société pourra participer ou s'intéresser à toutes entreprises similaires, tant en Suisse qu'à l'étranger. Le capital social est de 100 000 fr., entièrement libéré, divisé en 100 actions de 1000 fr., au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Les pouvoirs de l'administrateur Michel Smidof, démissionnaire, sont radiés. Henri Muller, de et à Genève (jusqu'ici président), reste seul administrateur avec signature individuelle. Germain Corbat, de Vendlincourt (Berne), à Paris, a été nommé directeur, avec signature collective à deux. Georges Schwyzer, de Krummenau (St-Gall), à Barcelone, a été nommé fondé de pouvoir, avec signature collective à deux. Bureaux: rue du Marché 17.
27 décembre 1952. Café-restaurant.
Olga Blattner, à Genève, café-restaurant à l'enseigne «Auberge de Coutance», en faillite (FOSC. du 21 juillet 1949, page 1937). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.
27 décembre 1952. Epicerie, primeurs.
Mme C. Duport, à Genève, épicerie et commerce de primeurs, en faillite (FOSC. du 23 juillet 1951, page 1842). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.
27 décembre 1952. Combustibles, etc.
Freymond Gilbert, à Genève, commerce de combustibles et matériaux de construction, transport de choses par camions-automobiles, en faillite (FOSC. du 15 novembre 1951, page 2840). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.
27 décembre 1952. Boucherie-charcuterie.
Gilliéron, à Carouge, boucherie-charcuterie, en faillite (FOSC. du 29 février 1952, page 581). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.
27 décembre 1952. Boulangerie-pâtisserie.
G. Hablützel, à Genève, boulangerie-pâtisserie, à l'enseigne «Boulangerie-Réforme», en faillite (FOSC. du 5 décembre 1952, page 2968). La procédure de faillite a été suspendue faute d'actif puis clôturée. L'exploitation ayant cessé, la raison est radiée d'office.
27 décembre 1952. Articles de fêtes.
Louis Dubois, à Genève. Le chef de la maison est Louis Dubois, du Locle (Neuchâtel), à Genève. Commerce de tous articles de fêtes, à l'enseigne «La Maison du Rire». Rue Vignier 4.
27 décembre 1952. Portefeuilles, etc.
J.-V. Millet, à Genève. Le chef de la maison est Jean-Vincent Millet, de nationalité française, à Genève. Commerce et représentation de portefeuilles et tous articles de maroquinerie et articles de diverses natures. Boulevard Carl-Vogt 59.

27 décembre 1952.
Luminaires Modernes S.A., à Genève (FOSC. du 22 août 1952, page 2109). Armand Gottraux, administrateur-délégué et président du conseil d'administration (inscrit) est actuellement domicilié à La Rippe (Vaud).

27 décembre 1952. Articles de lustrerie, etc.
Lustrart S. A., à Genève, achat, vente, importation, exportation et représentation de tous articles de lustrerie et des branches annexes, etc. (FOSC. du 3 septembre 1952, page 2193). L'administrateur Armand Gottraux (inscrit) est actuellement domicilié à La Rippe (Vaud). Bureaux: rue de la Coulouvrenière 16.

27 décembre 1952.
Société Anonyme Internationale de Transports Gondrand Frères, succursale de Genève (FOSC. du 28 octobre 1952, page 2637), société anonyme avec siège à Bâle. La procuration d'Alfred van Muyden est radiée.

27 décembre 1952.
Société Immobilière Fazeau, à Genève, société anonyme (FOSC. du 30 mai 1944, page 1209). Les pouvoirs de Robert Marchand, membre et président du conseil d'administration démissionnaire, sont radiés. André Coutau (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) reste seul administrateur et signe dorénavant individuellement. Adresse: place du Lac 1, bureaux de Francis Portier et Cº, succrs de Robert Marchand et Cº.

27 décembre 1952.
Société Immobilière Hannelore en liqon, à Genève, société anonyme dissoute (FOSC. du 11 octobre 1951, page 2516). Antoine Roy, de et à Genève, a été nommé seul liquidateur avec signature individuelle, en remplacement de René Burkli, décédé, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: passage Malbuisson 19, régie Pierre Poncet.

27 décembre 1952.
Permanence «Médecine-Secours» Dr Pierre Steiner, à Genève, exploitation d'un service permanent de secours médico-chirurgical (FOSC. du 22 octobre 1951, page 2620). La raison est modifiée en celle de: **Permanence Accidents et Médecine-Secours. Dr Steiner.**

27 décembre 1952.
Société Immobilière de la Rose Rouge, à Genève, société anonyme (FOSC. du 17 décembre 1947, page 3726). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

27 décembre 1952.
Caisse de Crédit Mutuel de Choulex, à Choulex, société coopérative (FOSC. du 7 octobre 1948, page 2714). Jacques Baudet, de et à Choulex, membre du comité de direction (inscrit) a été nommé secrétaire dudit comité, avec signature collective à deux. Les pouvoirs de Léon Floquet, secrétaire, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés; il reste toutefois inscrit comme membre du comité de direction.

27 décembre 1952. Tabacs.
Spierer Frères et Cie S.A., à Genève, tabacs en feuilles, etc. (FOSC. du 16 mai 1949, page 1308). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 décembre 1952, la société a modifié ses statuts en ce sens que le conseil d'administration est composé dorénavant de 6 administrateurs, dont trois délégués. En font partie actuellement: Léon Spierer, délégué (inscrit), jusqu'ici vice-président nommé président: Emile Spierer, délégué (inscrit) nommé vice-président; Georges Spierer (inscrit) nommé délégué; Maurice Maier, de et à Genève, Simon Spierer, de et à Genève, et Louis Comisetti (inscrit). Les administrateurs Maurice Maier et Simon Spierer, susqualifiés, ont été désignés en outre comme fondés de pouvoir. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs délégués et des fondés de pouvoir. La procuration qui avait été conférée à Georges Spierer (maintenant délégué avec signature individuelle) est radiée. Charles Spierer, président du conseil d'administration et délégué, est décédé; ses pouvoirs sont radiés.

27 décembre 1952.
Werner Edouard Höhn Fournitures Commerciales et Industrielles s. à r. l. (Werner Eduard Höhn Handels & Industrie-Bedarfs G.m.b.H), à Genève (FOSC. du 5 novembre 1948, page 2983). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée des associés du 24 décembre 1952, la société a modifié sa raison qui sera dorénavant **Fournitures Commerciales et Industrielles S. à r. l. (Handels & Industrie-Bedarfs G.m.b.H.)**. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur d'autres points non soumis à l'inscription.

27 décembre 1952.
Société Immobilière Madeleine-Centre, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 24 décembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse et spécialement l'acquisition, pour le prix de 120 000 fr., de la parcelle 4959, feuillet 1978, feuille 22, sur laquelle existe, rue du Perron 4—6, le bâtiment N° K 439 de la commune de Genève, section Cité. La société pourra en outre s'intéresser à toutes affaires immobilières, commerciales et financières se rapportant à son but. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. James Aeberhard de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Adresse: avenue Dumas 3, chez James Aeberhard.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbote — Sperrfristen

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

1. Frau **Rosa Schoch-Meier**, Wollwaren, **Zürich 8**, wurde für die Abteilung Merceriewarn und Handarbeiten die Durchführung eines Teilausverkaufes bewilligt und ihr ein Geschäftseröffnungsverbot bis **Ende Dezember 1954** für die ganze Schweiz auferlegt.

2. Der Firma **A. Leutwyler, City-Wäsche, Zürich 1**, wurde die Durchführung eines Totalausverkaufes bewilligt und dem Geschäftsinhaber **A. Leutwyler** ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz bis **31. Dezember 1955** auferlegt. (AA. 3)

Zürich, den 31. Dezember 1952.

Direktion der Polizei des Kantons Zürich.

Bundesratsbeschluss

betreffend die Verlängerung der Geltungsdauer der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die Damen-, Knabenkleider- und Wäsche-Schneidereien

(Vom 26. Dezember 1952)

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Einziger Artikel. Die Geltungsdauer des am 29. Januar 1952 [1]) abgeänderten, ergänzten und wieder in Kraft gesetzten Bundesratsbeschlusses vom 6. Mai 1947 [2]) betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für die Damen-, Knabenkleider- und Wäsche-Schneidereien wird bis zum 31. Dezember 1954 verlängert.

Bern, den 26. Dezember 1952.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,
Der Bundespräsident: **Kobelt.**
Der Bundeskanzler: **Ch. Oser.**

[1]) SHAB. vom 8. Februar 1952.
[2]) SHAB. vom 10. Mai 1947.

Arrêté du Conseil fédéral

prorogeant celui qui donne force obligatoire générale au contrat collectif de travail des entreprises de couture pour dames, pour garçons et de couture sur lingerie

(Du 26 décembre 1952)

Le Conseil fédéral suisse arrête:

Article unique. Est prorogé jusqu'au 31 décembre 1954 l'arrêté du Conseil fédéral du 6 mai 1947 [1]) donnant force obligatoire générale à un contrat collectif de travail pour les entreprises de couture pour dames, pour garçons et de couture sur lingerie en Suisse, arrêté modifié, complété et remis en vigueur le 29 janvier 1952 [2]).

Berne, le 26 décembre 1952.

Au nom du Conseil fédéral suisse:
Le président de la Confédération, **Kobelt.**
Le chancelier de la Confédération, **Ch. Oser.**

[1]) FOSC. du 10 mai 1947.
[2]) FOSC. du 8 février 1952.

Decreto del Consiglio federale

che proroga quello che conferisce carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per le sartorie per signora, per ragazzi e per biancheria

(Del 26 dicembre 1952)

Il Consiglio federale svizzero decreta:

Articolo unico. È prorogato fino al 31 dicembre 1954 il decreto del Consiglio federale del 6 maggio 1947 [1]) concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per le sartorie per signora, per ragazzi e per biancheria, rimesso in vigore, modificato e completato il 29 gennaio 1952 [2]).

Berna, 26 dicembre 1952.

In nome del Consiglio federale svizzero,
Il Presidente della Confederazione: **Kobelt.**
Il Cancelliere della Confederazione: **Ch. Oser.**

[1]) FUSC. del 10 maggio 1947.
[2]) FUSC. dell'8 febbraio 1952.

Calorbau AG., Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Calorbau AG., in Zürich, hat ihre Auflösung beschlossen. Mit der Liquidation ist der Unterzeichnete beauftragt. Allfällig unbekannte Gläubiger und Gläubiger unbekannten Wohnorts werden hiermit aufgefordert, im Sinn von Art. 742 OR ihre Forderungen bis 10. Januar 1953 namhaft zu machen. (AA. 2³)

Zürich, den 29. Dezember 1952.

Für die Calorbau AG. in Liqu.
der Liquidator:
Dr. W. Steinbrüchel, Zürich 1, Neumühlequai 6.

Konsum Denner AG., Zürich

(bisher Consum-Aktiengesellschaft Denner & Co., Zürich)

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger laut Art. 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Konsum Denner AG. in Zürich hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 800 000 durch Rückzahlung von Fr. 700 000 auf Fr. 100 000 beschlossen und dementsprechend den Nennwert der Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 125 herabgesetzt.

Sie gibt hiermit den Gläubigern nach Art. 733 OR bekannt, dass sie binnen 2 Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen am Sitze der Gesellschaft, Grubenstrasse 12, Zürich 3/45, anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 1¹)

Zürich, 5. Januar 1953. **Der Verwaltungsrat.**

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Warenumsatzsteuer

Bundesratsbeschlüsse vom 29. Juli 1941 / 20. Dezember 1950
über die Warenumsatzsteuer (WUB)

Aufforderung der Steuerpflichtigen zur Anmeldung

Die Geltungsdauer der oben genannten Bundesratsbeschlüsse über die Warenumsatzsteuer ist durch Bundesbescbluss vom 29. September 1950 über die Finanzordnung 1951 bis 1954 bis zum 31. Dezember 1954 verlängert worden. Die Eidgenössische Steuerverwaltung macht deshalb erneut auf die Anmeldepflicbt von Personen und Gesellschaften aufmerksam, welcbe die Voraussetzungen der Steuerpflicht als Grossist (Ziff. 1 hiernach) oder als Bezüger von Urprodukten (Ziff. 2 hiernach) erfüllen und welche nicht bereits als Umsatzsteuerpflichtige eingetragen sind.

1. Nacb Artikel 30, Absatz 1, WUB, hat sicb, wer Grossist im Sinne von Artikel 9 WUB ist (vgl. unten), bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern innert 15 Tagen nach Eintritt der Voraussetzungen anzumelden. In der Anmeldung sind der Name oder die Firma und die Adresse sowie die Höhe der inländischen Lieferungen im Vorjabre, getrennt nach Engros- und Detaillieferungen, anzugeben.

Als Grossist gilt gemäss Artikel 9 WUB:

a) der Händler, welcher jäbrlicb im Inlande für mehr als Fr. 35 000 Waren irgendwelcher Art liefert oder im Eigenverbraucb verwendet, sofern mehr als die Hälfte seines gesamten inländischen Warenumsatzes auf Engroslieferungen entfällt.

Als Händler gilt, wer gewerbsmässig Waren erwirbt, um sie ohne weitere Verarbeitung oder Bearbeitung wieder zu veräussern.

Als Engroslieferung gilt die Lieferung von Waren für den Wiederverkauf oder als Werkstoff für die gewerbsmässige Herstellung von Waren oder von Bauwerken;

b) der Hersteller von Waren, welcher jährlich im Inlande für mehr als Fr. 35 000 Waren liefert oder im Eigenverbrauch verwendet, gleichgültig, ob es sich um selbstbergestellte oder um obne weitere Verarbeitung oder Bearbeitung weiterveräusserte Waren handelt.

Hersteller ist, wer gewerbsmässig Waren oder Bauwerke herstellt oder im Lohn (auf Grund eines Dienstvertrages, Auftrages oder dergleichen) berstellen lässt. Als Herstellung gilt jede Verarbeitung, Bearbeitung, Zusammensetzung, Instandstellung (Reparatur), Veredelung oder sonstige Umgestaltung von Waren. Als gewerbsmässig bergestellt sind Waren oder Bauwerke dann anzusehen, wenn der Geschäftsbetrieb des Herstellers die Herstellung für fremde Rechnung, die Veräusserung, Vermietung oder Verpachtung solcber Waren oder Bauwerke zum Zwecke hat.

Wer sicb sowohl mit dem Wiederverkauf als auch mit der Herstellung von Waren oder Bauwerken befasst, gilt als Hersteller, wenn von seinem jährlichen Umsatz einscbliesslicb der nacb Artikel 14, Absatz 1, WUB, steuerfreien Umsätze mehr als 25% oder mehr als Fr. 35 000 auf Waren oder Bauwerke entfallen, die er selbst hergestellt hat oder im Lohn herstellen liess.

Für die Feststellung der Steuerpflicht im Jahre 1953 ist massgebend der Gesamtbetrag der Entgelte, die der Händler oder Hersteller wäbrend des Kalenderjahres 1952 für im Inland ausgeführte Warenlieferungen vereinnahmt hat (einschliesslich steuerfreie Waren), zuzüglich des Wertes der während des nämlichen Jahres vom Händler oder Hersteller im Eigenverbrauch verwendeten Waren. Bestand der Geschäftsbetrieb nicht während des ganzen Kalenderjahres 1952, so sind die erzielten Entgelte und die Werte der im Eigenverbrauch verwendeten Waren nach dem Verhältnis der Geschäftsdauer auf ein volles Jahr umzurechnen. Erfüllte ein Unternehmen im Jahre 1952 die erwähnten Voraussetzungen, so hat es sich somit bis zum 15. Januar 1953 anzumelden. Wird ein Geschäftsbetrieb neu eröffnet, so gilt sein Inhaber als Grossist, wenn nach den Umständen anzunehmen ist, dass der im laufenden Kalenderjahr erzielte Umsatz, auf ein volles Jahr umgerechnet, den Betrag von Fr. 35 000 übersteigen wird.

Die Lieferung von steuerfreien Waren befreit nicht von der Pflicht zur Anmeldung als Grossist. Reine Landwirtschafts-, Gastwirtschafts- und Anstaltsbetriebe sowie Unternehmungen, die nur steuerfreie Waren liefern, sind jedoch unter gewissen Voraussetzungen von der Anmeldepflicht ausgenommen.

Ausser in den oben genannten Fällen besteht die Steuerpflicht als Grossist gemäss Verfügung Nr. 6 b des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements betreffend Warenumsatzsteuer (Besteuerung der Umsätze von Gold) vom 15. Dezember 1951 in bezug auf Lieferung und Eigenverbrauch von Gold für jedermann, der gewerbsmässig mit Gold der Zolltarifnummern 869 a, 869 d, 870 oder 871 handelt. Die Steuerpflicht beginnt mit der ersten gewerbsmässig ausgeführten Lieferung von Gold. Die Anmeldung an die Eidgenössische Steuerverwaltung hat innert 15 Tagen nach dieser ersten Lieferung zu erfolgen.

2. Eine Anmeldepflicht besteht auch für Personen und Gesellschaften, die, ohne Grossist im Sinne der obigen Bestimmungen zu sein, während eines Kalender-Vierteljahres insgesamt für mehr als Fr. 1000 Erzeugnisse der inländischen Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Weinbau, Gärtnerei, Fischzucht, Fischerei, Jagd, Gewinnung mineralischer und metallischer Rohstoffe usw.) von nicht als Grossisten registrierten Lieferanten beziehen (z. B. Gastwirte, welche Wein usw. direkt beim Produzenten einkaufen; Handwerker oder Holzhändler, die nicht Grossisten sind und die Holz von Gemeinden usw. bezieben).

Die Anmeldung ist innert 15 Tagen nach Ablauf des Kalenderquartals zu erstatten, in welchem die erwähnten Voraussetzungen der Steuerpflicht erstmals eingetreten sind.

3. Wer die Voraussetzungen der Steuerpflicht als Grossist nach Ziffer 1 hiervor in einem der Kalenderjahre 1947 bis 1951 erfüllte, sich jedoch bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung noch nicbt als Umsatzsteuerpflichtiger registrieren liess, hat die Anmeldung unverzüglich nachzuholen. Dasselbe gilt für diejenigen Nichtgrossisten, welche seit dem 1. Januar 1948 in einem Kalender-Vierteljahr für einen Gesamtbetrag von mehr als Fr. 1000 Bezüge von Urprodukten (Ziff. 2 hiervor) aufwiesen.

4. Unternehmen, welche sich nicht rechtzeitig anmelden, setzen sich der Bestrafung wegen Nichtanmeldung und wegen Steuerhinterziehung aus. Ausserdem gehen sie unter Umständen zu ihrem eigenen Schaden der Möglichkeit, die Steuer im Rahmen der bestehenden Vorschriften auf ihre Warenabnehmer zu überwälzen, verlustig.

5. Die Eidgenössische Steuerverwaltung, Abteilung Warenumsatz- und Luxussteuer, Effingerstrasse 27, Bern, erteilt kostenlos Auskünfte. An diese Adresse sind auch die Anmeldungen zu richten.

Eine Zusammenstellung der Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer kann bei der genannten Stelle bezogen werden.

Eidgenössische Steuerverwaltung.

Impôt sur le chiffre d'affaires

Arrêtés du Conseil fédéral des 29 juillet 1941 / 20 décembre 1950
instituant un impôt sur le chiffre d'affaires (AChA)

Invitation aux contribuables à remettre leur déclaration

La validité des arrêtés précités a été prolongée jusqu'au 31 décembre 1954 par l'arrêté fédéral du 29 septembre 1950 concernant le régime financier de 1951 à 1954. En conséquence, l'Administration fédérale des contributions attire à nouveau l'attention des personnes et sociétés sur l'obligation de remettre une déclaration si elles remplissent les conditions d'assujettissement comme grossistes (chiffre 1 ci-après) ou comme acquéreurs de produits indigènes (chiffre 2 ci-après) et si elles ne sont pas encore immatriculées comme contribuables à ce titre.

1. En vertu de l'article 30, 1er alinéa, AChA, quinconque pouvant être considéré comme grossiste au sens de l'article 9 AChA, (voir ci-dessous) a l'obligation de remettre — dans les 15 jours après que les conditions sont remplies — une déclaration écrite à l'Administration fédérale des contributions. La déclaration doit porter le nom ou la raison sociale et l'adresse du contribuable et indiquer — en scindant les livraisons en gros et celles au détail — le montant des livraisons effectuées l'année précédente sur territoire suisse.

Sont considérés comme grossistes, en vertu de l'article 9 AChA:

a) le commerçant qui livre annuellement sur territoire suisse ou affecte à la consommation particulière pour plus de 35 000 fr. de marchandises, dès que les livraisons en gros constituent plus de la moitié de son chiffre d'affaires total réalisé en marchandises sur territoire suisse.

Est commerçant quiconque fait profession d'acquérir des marchandises pour les revendre sans les transformer ni les ouvrer.

Est réputée livraison en gros la livraison de marchandises destinées à la revente ou à l'emploi comme matières premières dans la fabrication professionnelle de marchandises ou l'exécution professionnelle de constructions;

b) le fabricant de marchandises qui, annuellement, livre sur territoire suisse ou emploie à sa consommation particulière pour plus de 35 000 fr. de marchandises, qu'il s'agisse de produits de sa fabrication ou de marchandises revendues ou employées sans avoir été transformées ni ouvrées.

Est fabricant quinconque, professionnellement, fabrique des marchandises ou en fait fabriquer contre salaire (en vertu d'un contrat de travail, d'un mandat ou d'un contrat semblable) ou exécute des constructions ou en fait exécuter contre salaire (en vertu d'un contrat de travail, d'un mandat ou d'un contrat semblable). Le terme «fabriquer» vise tout remaniement, façonnage, assemblage, mise en état (réparation), finissage ou transformation analogue. Des marchandises sont fabriquées ou des constructions exécutées professionnellement lorsque l'entreprise a pour but de fabriquer des marchandises de ce genre ou d'exécuter des constructions de ce genre pour le compte d'autrui, d'en aliéner ou d'en donner à bail. Quiconque fabrique ou revend des marchandises ou exécute des constructions est réputé fabricant, si plus de 25% ou plus de 35 000 fr. de son chiffre d'affaires annuel, y compris les transactions franches d'impôt en vertu de l'article 14, 1er alinéa, AChA, portent sur des marchandises qu'il a fabriquées ou fait fabriquer contre salaire ou des constructions qu'il a exécutées ou fait exécuter contre salaire.

Est déterminant, pour établir l'assujettissement en 1953, le total des contre-prestations reçues en l'année civile 1952 par un commerçant ou un fabricant pour des livraisons (aussi de marchandises franches) sur territoire suisse, auquel total vient s'ajouter la valeur des marchandises affectées pendant la même année à la consommation particulière du commerçant ou du fabricant. Si l'exploitation n'a pas duré pendant toute l'année 1952, le montant des contre-prestations reçues et la valeur des marchandises affectées à la consommation particulière doivent être rapportés à une année entière. Si les conditions ci-dessus ont été remplies en 1952 par une entreprise, elle a l'obligation de s'annoncer jusqu'au 15 janvier 1953. Lorsqu'une nouvelle entreprise est créée, son propriétaire est réputé grossiste si les circonstances permettent de supposer que le chiffre d'affaires obtenu durant l'année en cours et rapporté à une année entière dépassera 35 000 fr.

La livraison de marchandises franches ne dispense pas de l'obligation de s'annoncer comme grossiste. Les entreprises exclusivement agricoles, hôtelières et de restauration, les établissements publics ou privés qui entretiennent ou hébergent leurs pensionnaires, ainsi que les entreprises ne livrant que des marchandises franches d'impôt sont, sous certaines conditions, exemptés de l'obligation de s'annoncer.

Outre les cas susmentionnés, l'ordonnance N° 6 b du Département fédéral des finances et des douanes concernant l'impôt sur le chiffre d'affaires (imposition des transactions portant sur de l'or), du 15 décembre 1951, assujettit comme grossiste, en ce qui concerne la livraison et la consommation particulière d'or, quiconque fait professionnellement le commerce de l'or mentionné dans le tarif douanier sous les Nos 869 a, 869 d, 870 ou 871. L'assujettissement naît avec la première livraison d'or effectuée professionnellement. Le contribuable doit remettre sa déclaration à l'Administration fédérale des contributions dans les 15 jours qui suivent cette première livraison.

2. L'obligation de faire une déclaration existe également pour les personnes et sociétés qui, sans être grossistes au sens des dispositions ci-dessus, se font livrer — au cours d'un trimestre civil — de producteurs qui ne sont pas immatriculés comme grossistes, au total pour plus de 1000 fr. de produits naturels indigènes (agriculture et sylviculture, viticulture, horticulture, pisciculture, pêche, chasse, extraction de minéraux et de métaux bruts, etc.). Tel est, par exemple, le cas pour un restaurateur qui achète ses vins directement auprès de producteurs, ainsi que pour un artisan ou un marchand de bois qui achète ses bois directement de la commune.

La déclaration doit être remise dans les 15 jours qui suivent le trimestre civil au cours duquel les conditions de l'assujetissement ont été remplis pour la première fois.

3. Quiconque remplissait les conditions d'assujettissement comme grossiste pour l'une ou l'autre des années civils 1947 à 1951 et ne s'est pas encore fait immatriculer en tant que contribuable auprès de l'Administration fédérale des contributions, a l'obligation de le faire sans plus tarder. Il en est de même pour les non-grossistes qui, depuis le 1er janvier 1948, ont acquis par trimestre civil pour plus de 1000 fr. de produits naturels indigènes auprès de non-grossistes (chiffre 2 ci-dessus).

4. Celui qui ne s'est pas annoncé à temps est passible des sanctions prévues pour non-inscription et soustraction d'impôt. Il risque également de perdre la possibilité de transférer à ses acquéreurs, aux conditions prévues par la loi, l'impôt qu'il doit à l'administration.

5. L'Administration fédérale des contributions, Division des impôts sur le chiffre d'affaires et sur le luxe, Effingerstrasse 27, à Berne, donne sans frais tous renseignements. C'est à cette adresse qu'il convient, également, d'envoyer les déclarations.

On peut en outre y obtenir une brochure contenant les publications relatives à l'impôt sur le chiffre d'affaires.

Administration fédérale des contributions.

Imposta sulla cifra d'affari

Decreti del Consiglio federale del 29 luglio 1941 / 20 dicembre 1950 concernenti l'imposta sulla cifra d'affari (DCA)

Esortazione ai contribuenti per la notifica

La durata di validità dei succitati decreti del Consiglio federale concernenti l'imposta sulla cifra d'affari è stata prolungata fino al 31 dicembre 1954 mediante il decreto del Consiglio federale concernente l'ordinamento finanziario dal 1951 al 1954, del 29 settembre 1950. L'Amministrazione federale delle contribuzioni rende perciò nuovamente attenti in merito all'obbligo di notifica da parte delle persone e società che riempiono le condizioni dell'obbligo fiscale come grossista (cifra 1 qui appresso) oppure come compratori di prodotti naturali (cifra 2 qui appresso) ma che non sono a tutt'oggi iscritte come contribuenti per l'imposta sulla cifra d'affari.

1. Giusta l'articolo 30, 1° capoverso, DCA, ogni grossista al senso dell'articolo 9 DCA (vedi qui sotto) deve annunciarsi all'Amministrazione federale delle contribuzioni a Berna entro 15 giorni dal momento in cui le condizioni si sono verificate. Nella notifica debbono essere indicati il nome o la ditta e l'indirizzo come pure il montante delle forniture nella Svizzera durante l'anno precedente; le forniture all'ingrosso e quelle al minuto vanno indicate separatamente.

Si considera come grossista in conformità dell'articolo 9 DCA:

a) il commerciante che fornisce annualmente nella Svizzera o usa per il suo consumo personale più di 35 000 fr. di merci, in quanto le forniture all'ingrosso costituiscano più della metà della sua cifra totale di affari risultante da operazioni di smercio eseguite nella Svizzera.

Si considera commerciante chiunque faccia professione di acquistare merci per rivenderle senza trasformarle nè lavorarle.

Per fornitura all'ingrosso s'intende la consegna di merci destinate alla rivendita o all'uso come materia prima per fabbricare od eseguire, professionalmente, merci o costruzioni;

b) il fabbricante di merci che annualmente fornisce nella Svizzera o usa per il proprio consumo personale più di 35 000 fr. di merci, tanto se si tratta di prodotti di propria fabbricazione quanto di merci rivendute o usate senza essere state trasformate nè lavorate.

Per fabbricante s'intende chiunque per professione fabbrica merci od eseguisce costruzioni, o ne faccia fabbricare od eseguire verso salario (in virtù d'un contratto di lavoro, d'un mandato, ecc.). Per fabbricazione va intesa ogni trasformazione, lavorazione, composizione, sistemazione (riparazione), perfezionamento o altra operazione analoga. Si considerano fabbricate od eseguite per professione le merci o le costruzioni che l'azienda del fabbricante produce per conto di terzi, per alienarle, per darle in locazione o in affitto.

Ogni persona che si occupa tanto di rivendere merci quanto di fabbricare merci od eseguire costruzioni è reputata fabbricante se più del 25% o più di 35 000 fr. delle proprie cifre d'affari annuali, comprese le cifre d'affari esenti dall'imposta secondo l'articolo 14, 1° capoverso, DCA, concerne merci o costruzioni che ha fabbricate od eseguite essa stessa oppure che ha dato da fabbricare od eseguire verso salario.

Agli effetti di stabilire l'obbligo fiscale per l'anno 1953 è determinante l'ammontare complessivo delle controprestazioni che il commerciante o il fabbricante ha incassato durante l'anno civile 1952 per le sue forniture di merci in Isvizzera (incluse le merci esenti d'imposta), oltre al valore delle merci adibite dal commerciante o dal fabbricante durante l'anno stesso pel suo consumo personale. Se l'esercizio commerciale non è esistito durante tutto l'anno civile 1952, l'ammontare delle controprestazioni ricevute e il valore delle merci usate per il consumo personale devono essere riportati su di un anno intero proporzionalmente alla durata dell'esercizio stesso. Se nel caso di un'azienda erano presenti nell'anno 1952 le precitate condizioni, essa deve quindi annunciarsi entro il 15 gennaio 1953. Se trattasi d'una nuova apertura d'azienda, il suo proprietario è reputato grossista se le circostanze permettono di supporre che la cifra d'affari realizzata nel corso dell'anno civile corrente, riportata su di un anno intero, sarà superiore a 35 000 fr.

La fornitura di merci esenti dall'imposta non dispensa dall'obbligo di notifica quale grossista. Le aziende che s'occupano esclusivamente dell'agricoltura e quelle puramente alberghiere, nonchè gli stabilimenti pubblici e privati propriamente detti, come pure le imprese che forniscono esclusivamente merci esenti dall'imposta, sono però escluse, sotto a certe condizioni, dall'obbligo di notifica.

Oltre che nei casi succitati, esiste l'obbligo fiscale quale grossista in conformità dell'ordinanza N° 6 b del Dipartimento federale delle finanze e delle dogane concernente l'imposta sulla cifra d'affari (imposizione delle cifre d'affari dell'oro), del 15 dicembre 1951, in quanto a fornitura e a consumo personale di oro, per chiunque commercia professionalmente con oro delle voci doganali 869 a, 869 d, 870 o 871. L'obbligo fiscale ha inizio con la prima fornitura di oro eseguita professionalmente. La notifica all'Amministrazione federale delle contribuzioni deve avvenire entro 15 giorni da detta fornitura.

2. L'obbligo di notifica esiste anche per quelle persone e società che, pur non essendo grossisti ai termini delle succitate disposizioni, ricevono da fornitori che non sono immatricolati come grossisti (per esempio albergatori che acquistano direttamente dal produttore il vino, ecc.; artigiani o commercianti in legna che non sono grossisti e acquistano la legna dai comuni, ecc.) durante un timestre civile complessivamente per più di 1000 fr. di prodotti naturali di provenienza svizzera (agricoltura e selvicoltura, viticoltura, orticoltura, piscicoltura, pesca, caccia, estrazione di materie prime di minerali e metalli, ecc.).

La notifica dev'essere inoltrata entro 15 giorni dalla scadenza del trimestre civile nel corso del quale sono intervenute per la prima volta le condizioni suaccennate dell'obbligo fiscale.

3. Chi, durante uno degli anni civili dal 1947 al 1951, ha riempito le condizioni d'obbligo fiscale come grossista secondo la cifra 1 premenzionata, ma non s'è fatto ancora immatricolare come contribuente per l'imposta sulla cifra d'affari presso l'Amministrazione federale delle contribuzioni, è tenuto ad inoltrare senza ulteriore indugio la notifica stessa. Questo vale altresì per quei non-grossisti i quali, dal 1° gennaio 1948, hanno comperato durante un trimestre civile per un montante totale di più di 1000 fr. di prodotti naturali (cifra 2 soprastante).

4. Le aziende che non s'annunciano in tempo debito si espongono a misure punitive causa mancata notifica e sottrazione fiscale. A seconda dei casi esse perdono inoltre la possibilità, ai loro danni, di trasferire l'imposta ai compratori della loro merce nell'ambito delle vigenti prescrizioni.

5. L'Amministrazione federale delle contribuzioni, Divisione delle imposte sulla cifra d'affari e sul lusso, Effingerstrasse 27, Berna, fornisce gratuitamente ragguagli. Pure a questo indirizzo debbono essere dirette le notifiche.

Una raccolta delle pubblicazioni concernenti l'imposta sulla cifra d'affari può essere acquistata presso detta Divisione.

Amministrazione federale delle contribuzioni.

Konkurse und Nachlassverträge im Handelsregister eingetragener Firmen
Faillites et concordats de maisons inscrites au registre du commerce

Dezember — 1952 — Décembre

Kantone - Cantons	Konkurse — Faillites: Eröffnungen Ouvertures	Konkurse — Faillites: Einstellungen Suspensions Schk/G.230 [1]	Konkurse — Faillites: TOTAL	Bestätigte Nachlassverträge Concordats homologués
Zürich	4	6	10	2
Bern	6	—	6	5
Luzern	2	—	2	—
Nidwalden	—	—	—	1
Zug	1	—	1	—
Fribourg	1	—	1	—
Basel-Stadt	2	—	2	—
Basel-Land	3	—	3	—
Schaffhausen	2	—	2	—
Appenzell A.-Rh.	1	—	1	—
St. Gallen	2	—	2	1
Graubünden	3	—	3	1
Aargau	1	1	2	—
Thurgau	2	—	2	1
Ticino	—	—	—	1
Vaud	8	3	11	6
Genève	6	2	8	—
Total Dez. 1952	44	12	56	18
Total Dez. 1951	35	14	49	21
Jan./Dez. 1952	452	237	689	178
Jan./Dez. 1951	487	268	755	200

[1] Sofort bei Eröffnung mangels Aktiven eingestellt. — Suspendues immédiatement ensuite de défaut d'actif.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurs vom 1. Januar 1953 an — Cours de réduction dès le 1er janvier 1953

Belgien und Luxemburg: Fr. 8.78; Dänemark: Fr. 63.60; Deutschland: Fr. 104.50; Frankreich und Marokko: Fr. 1.26; Niederlande: Fr. 115.60; Schweden: Fr. 84.80. 1. 5. 1. 53.

Kurse für den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Liste Nr. 131 vom 2. Januar 1953 der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Zürich

Kauf	Kurse gültig am 2. Januar 1953	Verkauf
8.72	Belgien/Luxemburg	8.77
63.25	Dänemark	63.45
1.24 ¼	Frankreich	1.25 ¼
12.18	Grossbritannien	12.23
115.—	Holland	115.30
84.40	Schweden	84.65

Die Tageskurse sind bei Nationalbankstellen oder bei ermächtigten Banken zu erfragen

Auszahlungen	Kurse gültig bis auf weiteres	Einzahlungen
63.1233	Bulgarien	63.1233
103.90	Deutschland-West	104.30
1.8868	Finnland	1.9012
0.029	Griechenland	0.0293
0.69 ¾	Italien	0.70 ¼
1.4576	Jugoslawien	1.4576
61.07	Norwegen	61.37
	Oesterreich:	
20.4102	Einheitskurs	20.5343
16.7347	Prämienkurs	16.9033
107.2271	Polen	107.7586
15.13	Portugal	15.29
37.867	Rumänien	38.632
	Spanien (Auskunft durch die Verrechnungsstelle)	
8.5214	Tschechoslowakei	8.5727
1.546	Türkei	1.562
36.969	Ungarn	37.523

1. 5. 1. 53.

Postscheckverkehr, Beitritte — Chèques postaux, adhésions

Adliswil: Fluoreszenz-Sonnenlampen Kundert & Co., VIII 40239. — Motorsportklub Sihltal, VIII 45883. **Affoltern am Albis:** Bänziger Ernst, technische Spezialartikel, VIII 11608. — Zwahlen Jean, Verwalter der OVA, VIII 19243. **Ariesheim:** Uhlmann Ch., Konditorei, Tea-room, V 18839. **Arth:** Historische Gesellschaft Arth-Goldau, VII 15237. **Baar:** Darlehenskasse, VII 8774. **Bäch (Schwyz):** Peter Wilhelm, Unterhalt sanitärer Anlagen, Expertisen, VIII 45879. **Basel:** Alban Basel GmbH., Hausverwaltung Lärchengartenstrasse 9, Birsfelden, V 14938. — Allenspach-Frehner W., V 15767. — Conrad-Göhner Max, V 15818. — Fehrenbach-Mösch H., V 24484. — Felber H., glastechnische Werkstätte, V 24478. — Frech Hans, Schlosserei, V 24474. — Handschin Felix, Verlag, V 24481. — Meier-Liechti Friedel, Frau, V 24465. — Rüegg-Bader O., Frau, Kleinflaschenhandlung, V 22623. — Weissberg-Blau Adolf, V 24472. **Bern:** Bucher-Röthlisberg Fritz, III 23717. — Bundeli Eduard, III 4110. — Gesellschaft schweizerischer Filmkritiker, III 23729. — Pfadfinderabteilung: Altpfadfinderinnen, III 22916. — Senn Walter, Vertreter der Colgate-Palmolive, Zürich, III 17215. **Biel-Bienne:** Association suisse, URSS section romande de Bienne, IVa 4078. — Feldweibel-Gesellschaft Biel und Umgebung, IVa 5944. — Gramm Ed., Bücherhaus, IVa 4090. **Binningen:** Conchin-Guerra F., V 6298. **Boudevilliers:** Amies de la jeune fille du Val-de-Ruz, IV 5325. **Clarens:** Aebi Ernest, fleuriste, IIb 2655. **Coppet:** Marini Albert, installateur, électricien, I 12501. **Delémont:** Société des sous-officiers de Delémont et environs, IVa 4620. **Disentis (Graubünden):** Alpgesellschaft Jenatschenalp, X 6587. **Eggiwil:** Stettler-Siegenthaler Fr., Sägerei und Holzhandlung, III 23704. **Emmen:** Elias-Meierhans Jos., Lehrer, VII 15264. **Feldbach:** Hunziker Franz, landwirtschaftliche Maschinen, VIII 15352. **Flawil:** Ruwe J. Russak-Wenger & Cie. AG., VIII 10064. **Genève:** Association des familles protestantes de Genève, I 13061. — Bazzarone Joseph, nettoyeur, I 10838. — Gœrner B., employé, I 11278. — Jenni Xavier, boucherie, charcuterie, traiteur, I 13054. — Simonin Robert, appareils électrotechniques, I 13062. — Société immobilière Charmilles-Voirons, I 10063. — Société immobilière «Chêne-Préau», I 7587. — Wanner Ch., centralisation des gains accessoires (CGA), I 11409. **Geroldswil:** Schweizerische Grütlikrankenkasse, Unterverband 128, Geroldswil-Oetwil, VIII 18943. **Gilly:** Müller Auguste, charcuterie, II 17394. **Gossau (St. Gallen):** Brunschwiler Leo, Bildhauermeister, IX 11654. **Gstaad:** Freisinnig-demokratische Partei des Amtes Saanen, III 9517. **Gurtnellen:** Dittli Theodor jun., Landwirt, VII 15255. **Heiden:** Kursaalneubaufonds, IX 11002. **Hergiswil (Nidwalden):** Alpenfreunde Pilatus, VII 15256. **Interlaken:** Firmin Ferdy, Gartenbau und Handelsgärtnerei Matten, III 23732. **Kerzers:** Diakonieverein, III 23734. **Küsnacht (Zürich):** Egli Thomas A., Kaufmann, VIII 20915. — Wyden Viktor, Hoch- und Tiefbau, VIII 45895. **Landquart:** Schwimmbadgenossenschaft, X 6562. **Lausanne:** Comptoir des Unions cadettes romandes, Jean Keller, II 17388. — Fleury André, vulcanisateur, II 11835. — Foretay S.A., L. Gabella & Cie S.A., Nibbio frères S.A. «FO-GA-NI», II 2685. — Martin Jean-Pierre, maroquinerie, II 8288. — «Otéfin» et «Talanda-tea», Ernest Marmillod, II 6241. — «Oxyd-Brill», Brandt frères, II 14952. — Patronage des Eglises allemandes du canton de Vaud, II 16543. — «Publinéon» Weissbrodt & Fosse, II 9148. — Rieben Lucy, Mme, II 8521. — Union chrétienne, Lausanne-Ouest, II 16059. — Vetter-Steiner Hélène, Mme, II 16319. **Lanterbrunnen:** Brunner-Raffainer K., Holzbau, III 20937. **Lenzerheide/Lai:** Bazar Hartmann AG., X 6596. **Linthal:** Armengutsverwaltung, IXa 1274. **Lutry:** Bersot T. F., domaine de Grand-Champ, II 17350. — Décastel Marcel, représentant Savuit, II 6702. — «L'Ondine» Ecole et Corps de musique pour jeunes gens, II 17396. **Luzern:** Gehörlosen-Sportverein, VII 15262. **Lyss:** Surbeck E., Fürsorger, IVa 7631. **Malleray-Bévilard:** Charpillioz & fils A., montres, La Pron-Bévilard, IVa 895. **Meilen:** Schweizerische Krankenkasse Helvetia, Sektion Obermeilen, VIII 44686. **Montreux:** Groupement des commerçants et artisans de l'avenue des Alpes, IIb 1714. — Moraz A. et G., reliure encadrements, IIb 3639. **Morges:** Cuénod Jean-Paul, Dr, II 17397. **Mühleborn:** Keller & Cie. E., IXa 2008. **Muri bei Bern:** Beck Willy, Kaufmann, III 22734. **Neuchâtel:** Examens professionnels supérieurs pour droguistes, IV 4259. — Fédération suisse des ouvriers du textile et de fabrique (FOTF), secrétariat romand, IV 4638. **Niederuzwil:** Textil Voegtlin, IX 12097. **Nürensdorf:** Jucker Armin, Autogarage und Reiseunternehmen, VIII 22555. **Oberengstringen:** Wärme AG., Zürich, Depot Oberengstringen, VIII 8507. **Pany:** Messer Emmi, Schwester, alpines Privat-Kinderheim, X 6599. **Rebstein:** «Kibare» Kindergarten-Bazar, IX 12131. **Regensdorf:** Turnverein Regensdorf, VIII 19339. **Riehterswil:** Stolisteimer Hans zum Boden, VIII 38933. **Riehen:** Vogelbach Marie, Fri., V 24097. **Rorschach:** Lüthi Erwin, elektrothermische Apparate, IX 13529. **Rothenburg (Luzern):** Kilchmann Josef, Amtsrichter und Konkursbeamter, VII 15249. **St-Aubin (Neuchâtel):** Cierc Rosette, Mme, boulangerie, pâtisserie, IV 5291. **St. Gallen:** Eigenmann Carl, «Mobato»-Vertrieb, IX 7565. — Gmünder C., Firma, Spezialseifen, IX 13113. — Kaelin Karl, Instr.-Uof. d. Inf., IX 2887. — Männerchor der Pensionierten SBB, IX 12364. — Müller-Bolihalter Paul, lic. oec., Geschäftsleiter, IX 5831. — Neuer Photoklub, IX 11652. — Riedener Xaver, Schreinerei-Glaserei, IX 13166. — Rüesch Ferdinand, Eichmeister, IX 11805. — Schreiber Hans, IX 10196. — Schweizerischer Polierverband, Sektion, IX 11216. — Stadelmann Arnold, IX 9945. — Steiger Jean, Akkumulatorenbau, IX 7190. — Tischhauser Hans, Posthalter, IX 9343. **Sehlers:** Wilhelm-Reidt Christian, privat, X 5785. **Sedrun:** Venzin Teodosi, Bäckerei, Konditorei, Biskuitfabrikation, X 6594. **Spiegel bei Bern:** Wyler Otto, Dr., dipl. Ing.-Chemiker, III 23719. **Spiez:** Meier Walter vorm. Bl. Legros Damenkonfektion, III 23738. **Spiügen:** Gemischter Chor, Talverein Rheinwald, X 6597. **Stäfa:** Baumgartner-Glättli Adolf, VIII 23294. **Thun:** Campiotti Fritz, Bäckerei-Konditorei, III 23708. — Schmitz Gerhard, Ingenieur, III 23720. **La Tour-de-Peilz:** Huguenin Willy, représentant, IIb 2871. **Vevey:** Association des employés des ateliers de constructions mécaniques de Vevey S.A., IIb 3447. — Curchod Albert, photo., dipl., IIb 1806. — Imhof Ernest, tailleur, IIb 2946. **Wallisellen:** Schweizerische Grütli-Krankenkasse, Unterverband 130, VIII 45896. — Zehnder Ernst, Kaufmann, VIII 43213. **Winterthur:** Hitz Walter, Architekt, Liegenschaftenkonto, VIIIb 5162. — Matthias Robert, Lehrer, VIIIb 4404. — Theil Fritz, dipl. El.-Techn., VIIIb 5166. **Wolfenschiessen:** 29. Nidw. Kantonalschützenfest 1953, Gabenkomitee, VII 15261. **Zug:** Verlag «Früchte und Gemüse», Josef Kündig, Buchdruckerei, VIII 1370. **Zürich:** Abt-Waicher K., Frau, VIII 45891. — Aktion Zürileu, VIII 25380. — Bickel Albert, Buchhalter, VIII 27850. — Bollier Berta, Frau, VIII 26249. — Bucher Karl, Versichrungsbeamter, VIII 40290. Cavin Madelaine, Fri., VIII 11702. — Fabian Uriel, Generalvertretung, VIII 20823. — Feller Eugen, Schlosserei und Storenfabrikation, VIII 22931. — Frei Fritz jun., Taxibetrieb, VIII 4146. — Frey R. E. Zürich, chemische Produkte, VIII 40114. — Gitterle Aloïs, Bordmechaniker, VIII 45451. — Goldfarb Pelzmodelle Basel, Zweiggeschäft, Zürich, VIII 45886. — Hofmann-Vuadens Ernst, VIII 45900. — Hunziker Hans, Maschinentechniker, VIII 14297. — Klanke Hans, Dr., Hochschullehrer, Betriebswirtschaftler, VIII 42967. — Kohler-Gunzenhauser Werner A., VIII 45878. — Luks Karl, elektrische Anlagen, VIII 27630. — Lüthi Paul, Möbel und Innenausbau, VIII 25657. — Magila Hans, Kaufmann, VIII 34413. — Moser Rudolf, Atelier für Mäntel und Costumes, VIII 45892. — Scherer Arnold, Dr., Reklamefachmann, VIII 45889. — Schulthess Alice, Frl., VIII 45904. — Schuppisser O., Dr., und Dr. H. Widmer, Rechtsanwälte, VIII 14140. — Seiler Leonhard L., Dr., Rechts- und Steuerbüro, VIII 17336. — Sozialwirtschaftliche Vereinigung Zürich, VIII 45877. — Spillmann-Brändli Walter, VIII 29903. — Stadtverband der Christlichen Vereine Junger Männer Zürich, VIII 24742. — Steiner-Müller Josef, Pferdemetzgerei, VIII 19023. — Stoffel Nicolas, Plazierungsbüro «International», VIII 43280. — Strebel Josef, Comestibles, VIII 19440. — Touristenverein «Die Naturfreunde», «Alte Sektion», Ortsgruppe Zürich, VIII 23782. — Tuor Paul, Kaufmann, VIII 45880. — Verband schweizerischer Messerschmiedmeister und verwandter Berufsgruppen, VIII 14256. — Violet Hans Eduard, Volkswagen-Special-Service, VIII 24195. — Wengle Karl, Bourroughs Inspektor, VIII 45881. — Werz Josef W., Jowe-Schnellversand, VIII 45873. — Wirth Rupert, Handstrickapparate und Teppiche, VIII 22325. — Zimmerli Ida, Tea-room «Bäumli», VIII 34551. **Eschen (Liechtenstein):** Marxer Egon, Nendeln, IX 12602. **Schaan (Liechtenstein):** Wachter Peter, Schuhhaus, IX 7548. **Bad Kreuznach:** Hartmann Söhne Georg, Jungpflanzen-Grosskulturen, V 24473.

Ueberwachung der Ausfuhr

Alle am 15. Dezember 1952 noch geltenden Erlasse betreffend die Ueberwachung der Ausfuhr lebenswichtiger Güter (einschliesslich Verfügung Nr. 5 des EVD vom 8. Dezember 1952 mit Anhang aus SHAB. Nr. 291 vom 11. Dezember 1952) sind in einem neuen 16-seitigen bereinigten Separatabzug zusammengefasst worden. Preis 75 Rappen (inkl. Spesen).

Versand gegen Voreinzahlung auf Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Surveillance des exportations

Tous les textes encore valables au 15 décembre 1952 concernant la surveillance des exportations de marchandises indispensables (y compris l'ordonnance N° 5 du DEP du 8 décembre 1952 avec annexe publiée dans le N° 292 de la FOSC. du 12 décembre 1952) ont été réunis en un nouveau tirage à part de 16 pages, entièrement mis à jour. Prix: 75 centimes (frais compris).

Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Afin d'éviter des malentendus on voudra bien ne pas confirmer les commandes à part par écrit, mais simplement les mentionner au verso du coupon qui nous est destiné.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Die Bank weist Ihnen

den richtigen Weg durch die zahlreichen Vorschriften des internationalen Zahlungsverkehrs. Unsern Kunden stehen gut dokumentierte Spezialabteilungen zur Verfügung. Beauftragen Sie uns mit Ihren Auslandszahlungen.

SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK

Jüng. kaufm. Angestellter, verkaufstalentiert, gut präsentierend, mit langjähriger Erfahrung im Textilhandel sucht Stelle als

Stoffreisender

Offerten an Postfach 329, Zürich 57.

Inserate im SHAB haben stets Erfolg!

Transport-KONTOR AG
BASEL ZÜRICH ST. GALLEN CHUR LUZERN
BERN BIEL LAUSANNE GENF

Compagnie du chemin de fer Les Avants-Sonloup

Emprunt hypothécaire 1er rang de 110 000 fr.

Messieurs les porteurs d'obligations sont informés qu'un intérêt de 1%, sous déduction des impôts fédéraux, sera payé pour l'exercice 1952, dès le 5 janvier 1953 contre remise du coupon N° 1, auprès des établissements suivants:

Banque Cantonale Vaudoise et ses agences,
Banque Populaire Suisse à Montreux,
Union de Banques Suisses à Montreux.

Montreux, le 30 décembre 1952. Le conseil d'administration.

SAHDE S.A. ESTAVAYER-LE-LAC

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le jeudi 15 janvier 1953, à 17 heures, dans une salle du Café du Port, à Estavayer-le-Lac.

Ordre du jour: 1° Augmentation du capital-action.
2° Divers.

Les actionnaires justifieront leur qualité d'actionnaire en présentant à l'entrée, soit leurs titres, soit une déclaration d'un établissement bancaire.

Le conseil d'administration.

SOCIÉTÉ INTERNATIONALE DE PLACEMENTS

Elisabethenstrasse 43, BASEL

Einlösung der Coupons

Ab 2. Januar 1953 gelangen pro Anteil, beziehungsweise pro Teileinheit (Subunit) zur Ausschüttung:

SWISSIMMOBIL NEUE SERIE

gegen Coupon Nr. 6	brutto	Fr. 19.— *
Abzug für:		
Couponsteuer	Fr. —.25	
Verrechnungssteuer	Fr. 1.25	Fr. 1.50
	Nettoausschüttung	Fr. 17.50

* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches sind als Bruttobetrag Fr. 5.— pro Anteil massgebend.

SWISSUNIT, Serie B

gegen Coupon Nr. 33	brutto	Fr. —.524*
Abzug für:		
Couponsteuer	Fr. —.02	
Verrechnungssteuer	Fr. —.104	Fr. —.124
	Nettoausschüttung	Fr. —.40

* Für die Geltendmachung des Verrechnungs- oder Rückerstattungsanspruches ist ein Bruttobetrag von Fr. —.416 pro Subunit massgebend; der Rest stammt aus verkauften Bezugsrechten.

ZAHLSTELLEN:

Schweizerischer Bankverein, Basel, und seine sämtlichen Sitze, Zweigniederlassungen und Agenturen in der Schweiz;

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, und ihre sämtlichen Zweigniederlassungen und Agenturen in der Schweiz;

Bankhaus E. Gutzwiller & Cie., Basel.

VEGA S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

chez l'administrateur Ch. Monney, 3, rue Marignac, Genève, le 17 janvier 1953, à 14 heures.

Bergbahn Weissenstein AG.

Mit Rücksicht auf die ungünstige Witterung in der zweiten Hälfte des Jahres 1952 wird die Gültigkeit der Aktionär-Freikarten verlängert bis am 30. April 1953. Die Freikarten werden gegen den Dividenden-Coupon Nr. 1 auf der Station Oberdorf/SMB abgegeben.

BERGBAHN WEISSENSTEIN AG.:
Die Verwaltung.

Occasions-Vervielfältiger

Ohne automatische Papierzuführung:

Print-Fix, Multor	Fr. 100.—
Edison portable, Schaco	» 60.—
Gestetner, Modell 3	» 100.—

Mit automatischer Papierzuführung:

Print-Fix	Fr. 125.—
Geha, Modell 74	» 150.—
Geha, Modell 75	» 200.—
Geha, Regent Automat, elektrisch	» 700.—
Pelikan, elektrisch, mit Schrank, Modell 60	» 600.—
Ellams, Modell K	» 275.—
Ellams mit 500 Blatt-Anlage, elektrisch	» 350.—
Roto 10, Handbetrieb	» 100.—
Roto 10, elektrisch	» 200.—
Roto 40, elektrisch	» 700.—
Roto 15, elektrisch	» 700.—
Edison Dick 78a	» 180.—
Edison Dick 78b	» 300.—
Edison, Modell 78, elektrisch, mit Schrank	» 250.—
Renee 210, neuwertig	» 350.—
Printa elektrisch, wie neu	» 750.—
Gestetner, Modell 6	» 150.—
Gestetner, 500-Blatt-Anlage, 5 R	» 350.—
Gestetner, Modell 66	» 650.—
Gestetner, elektrisch, mit Schrank	» 200.—
Gestetner, Modell 66 E, elektrisch, mit Schrank	» 800.—
Rex O 25	» 900.—
Rex D 2	» 250.—

Spiritus:

Ormig 250	Fr. 450.—
Fordigraf	» 400.—

Typendrucker:

Multigraph, zweiteilig, Junior	Fr. 200.—
Multigraph, Gameter	» 100.—

druckt und färbt vollautomatisch elektrisch

Gesucht von alteingesessener Firma der Holzbearbeitungs-Maschinen-Branche tüchtigen, initiativen

KAUFM. MITARBEITER UND BUCHHALTER

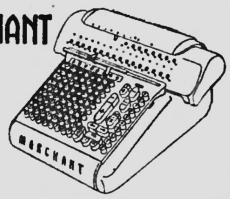
mit oder ohne Interessen-Einlage. Ausführliche Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter Chiffre K 2019 Q an Publicitas Basel.

Darlehen

bis 5000 Fr. gewähren wir seit 40 Jahren an solvente Leute. Absolute Diskretion zugesichert.

Rückzahlung in bequemen monatlichen Raten.

Bank Prokredit Fribourg



MARCHANT in Miete!

Wo Leistung entscheidet, wird früher oder später MARCHANT gewählt

Bei späterem Kauf werden bezahlte Mieten voll angerechnet!

RENÉ FAIGLE ZÜRICH

Löwenstrasse 1 Tel. (051) 25 43 03
Schulstrasse 37 Tel. (051) 46 43 73

Aeußerst preiswert zu verkaufen

2 Kassenschränke

mit aller Garantie für Feuer- und Diebessicherheit, in neuwertigem Zustande. — Anfragen erbeten an **Postfach Transit 469, Bern.**

PEERLESS NEV-R-KURL

das nie rollende kanadische Kohlepapier

Der Inbegriff für Qualität

Zu verkaufen

aus Konkursmasse eine komplett eingerichtete

Regenmäntelfabrik

mit einem bisherigen Jahresumsatz von Fr. 700 000.- bis 800 000.-.

Interessenten wollen sich melden beim Betreibungsamt Dießenhofen, Tel. (053) 6 62 36.

JEUNE HOMME

de 18 ans, possédant son diplôme fédéral de commerce, ayant notions d'allemand et d'anglais, désire trouver en Suisse allemande place d'aide comptable (calcul prix de revient). Libre dès le 1er avril 1953. Références à disposition.

S'adresser à M. André Currat, orienteur professionnel à Châtel-St-Denis (Frbg.)

Ersparnisanstalt Bütschwil

Wir kündigen hierdurch alle bis 30. Juni 1953 kündbar werdenden, zu 3% und höher verzinslichen **Obligationen unserer Bank** auf die vertragliche Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltage hört die Verzinsung auf.

Wegen einer eventuellen Erneuerung gekündeter Titel beliebe man, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Bütschwil, 24. Dezember 1952.

Die Verwaltung.

Rogivue & Co Ltd S.A., Lausanne

CONVOCATION

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à

l'assemblée générale ordinaire annuelle

du mercredi 21 janvier 1953, à 17 h. 45, à Lausanne, Bellefontaine 2.

Ordre du jour: Nomination de deux administrateurs.

Les comptes de l'exercice 1952 à disposition des personnes prouvant leur qualité d'actionnaires au siège social dès le 10 janvier 1953.

ÉNERGIE ÉLECTRIQUE DU SIMPLON S.A.

L'intérêt intercalaire de 4% pour l'exercice 1952 est payable dès le 30 décembre 1952, à raison de 20 fr., moins impôts 30%, soit 14 fr. net, sur les 21 000 actions au porteur de 500 fr., contre remise du coupon N° 2.

Ce coupon peut être présenté auprès de l'un des domiciles de paiements suivants:

Groupement des banquiers privés genevois, Genève

Bordier & Cie
Darier & Cie
Ferrier, Lullin & Cie
Hentsch & Cie
Lombard, Odier & Cie
Mirabaud Fils & Cie
Pictet & Cie

Société de Banque Suisse, Bâle, et ses succursales

Union de Banques Suisses, Zurich, et ses succursales

TODESANZEIGE

Wir erfüllen die schmerzliche Pflicht, vom plötzlichen Hinschied unseres hochgeschätzten

Verwaltungsratspräsidenten

Herrn Direktor

Alfred Zangger

Kenntnis zu geben.

Der Verstorbene hat der Entwicklung unseres Unternehmens seit Jahrzehnten ein nie erlahmendes Interesse entgegengebracht. Wir verlieren in ihm einen grossen Förderer und Freund sowie lieben Kollegen, dem wir ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren werden.

Verwaltungsrat und Direktion
der
ZELLWEGER AG.
Apparate- und Maschinenfabriken Uster

Abdankung: Montag, 5. Januar 1953, 14 Uhr, im Krematorium Zürich.

Welcher Geschäftsmann...

sucht einen zuverlässigen, aufgeweckten und klardenkenden kaufmännischen Mitarbeiter? 37 Jahre alt, besitze ich solide Erfahrung auf verschiedenen Gebieten und spreche fliessend Französisch und Englisch. Ich habe Freude an organisatorischen Aufgaben nnd besitze auch Sinn für Menschenbehandlung. Ihnen die Bureauorganisation und -leitung abnehmen, zum Rechten sehen, wenn Sie abwesend sind, Ideen für Reklame und andere Geschäftspropleme bringen, so würde ich mir meine Arbeit etwa vorstellen. Zuschriften erbitte ich unter Chiffre OFA 8339 St. an Orell Füssli-Annoncen, St. Gallen.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Ueber die Erbschaft des am 6. Dezember 1952 in Zug verstorbenen Herrn

Josef Melchior Helbling

pensionierter Färber, wohnhaft gewesen in Zug, Altstadt-Untergasse 12, früheres Domizil in Thalwil, Gotthardstrasse Nr. 41, hat das Kantonsgerichtspräsidium von Zug das öffentliche Inventar bewilligt.

Alle Gläubiger und Schuldner des genannten Erblassers, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden unter Hinweis auf die Art. 583 und 590 des Zivilgesetzbuches aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis nnd mit 7. Februar 1953 bei der Gerichtskanzlei Zug schriftlich anzumelden, unter Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle.

Zug, den 29. Dezember 1952. Die Gerichtskanzlei.

Oeffentliches Inventar

Erblasser:

Otto Jacobson-(Stein)

gewesener Kaufmann, von Basel, geb. 1879, zuletzt wohnhaft gewesen und gestorben in Ejn-Hamifratz (Israel), (früher Zürich, Ottikerstrasse 37).

Eingabefrist: Für Gläubiger und Schuldner einschliesslich Bürgschaftsgläubiger bis 3. Februar 1953, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Basel, den 3. Januar 1953. Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Oeffentliches Inventar — Rechnungsruf

ZGB 582

Ueber die Erbschaft des am 19. Dezember 1952 verstorbenen

Becker-Dumelin Max Friedrich

Kaufmann, Inhaber der Firma Becker Fritz, Agentur für Gewebe, Bürger von Ennenda (Glarus), wohnhaft gewesen Heinestrasse 20, St. Gallen, ist das öffentliche Inventar verlangt worden.

Es werden daher sämtliche Gläubiger und Schnldner des Verstorbenen, mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger, aufgefordert, ihre Forderungen bzw. Schnlden bis zum 2. Februar 1953 dem Waisenamt St. Gallen anzumelden.

Gläubiger, welche die Anmeldnng versänmen, laufen Gefahr, ihre Rechte gegenüber den Erben zu verlieren (Art. 590, 582 ZGB).

Schuldner, welche die Anmeldung unterlassen, können für die Folgen verantwortlich gemacht werden.

St. Gallen, den 29. Dezember 1952.

Bezirksamt St. Gallen.

Diesen Namen haben wir im Jahr 1933 für einen neuen in unseren Forschungslaboratorien entwickelten Werkstoff gewählt, weil dieser neben vielen anderen wertvollen Eigenschaften vor allem die bekannten Merkmale des Glases – klare Durchsicht und Reinheit – mit einer hohen Biegsamkeit, Verformbarkeit und Bruchfestigkeit verbindet • Unter dem Namen PLEXIGLAS ist das neue organische Glas in der ganzen Welt bekannt geworden. Der Name PLEXIGLAS darf nur für das von uns hergestellte organische Glas mit unserer Genehmigung und unter bestimmten Voraussetzungen angewendet werden.

Der Name Plexiglas ist uns als Warenzeichen geschützt.

RÖHM & HAAS GMBH · DARMSTADT

Bücher zum Jahresabschluss

Durchschreibe-Buchhaltung. Behandlung des Jahresabschlusses. Fr. 5.70

Doppelte Buchhaltung leicht gemacht. Kurz-Anleitung für Buchung und Abschluß. Fr. —.50

Buch- und Bilanzprüfung. Leitfaden für Revision und Bilanzfragen. Fr. 9.35

Alle mit Gutschein für kostenlose Beratung.

Im Buchhandel oder

Verlag Organisator A.G. Zürich 50 Tel. 46 35 77

ASBEST -Platten, -Gewebe, -Fäden, -Packungen

immer vom Spezialhaus

Karl Troxler, Gummihaus, Zürich 1, Tel. (051) 25 77 68, Seidengasse 13, Briefadresse: Postfach Zürich 1.

Als Buchhalter-Prokurist in ungekündigter Stellung, anf. 30, suche ich einen neuen Posten als

Buchhalter

in Industrie, Verwaltung oder Revisions-Büro. Mit guter Ausbildung besitze ich langjährige Erfahrung in

Finanz-Buchhaltung: Bilanz, Steuern, Konto-Korrent mit Mahnwesen, Wust.
Betr.-Buchhaltung: Zahltagswesen mit AHV, Kalkulation, Organisation nnd Statistik.

Wenn Sie einen zuverlässigen Mitarbeiter suchen, der Wert legt auf eine Dauer-Stellung, nehme ich gerne Verbindung auf unter Chiffre Hab 689-1 an Publicitas Bern.

Wenn

Plexiglas

dann

ISBA A.G.

BASEL

vorm. J. Schaer, Riehenstrasse 64

Tel. (061) 38025

Mittleres Industrieunternehmen im Kanton Neuenburg sucht zu baldigem Eintritt

tüchtigen Buchhalter(in)

Bestausgewiesenen Bewerbern, zweisprachig, die in der Lage sind, die Finanz-, Betriebs- und Lagerbuchhaltung sowie alle damit verbundenen Arbeiten zu überwachen, wird sichere Dauerstelle mit guter Entwicklungsmöglichkeit geboten.

Offerten mit Lebenslauf, Photo, Referenzen und Gehaltsansprüchen sind zu richten unter Chiffre Hab 102 an Publicitas, Bern.

Abschluss?

Mit einer Precisa geht es viel besser!

Precisa

Mit Precisa, der schweizerischen Addier-Rechenmaschine erledigen Sie Ihre Rechenarbeiten in der Hälfte der bis jetzt verwendeten Zeit, dazu einfacher, leichter und mit absoluter Sicherheit. Modelle ab Fr. 715.—.

Verkauf, Miete, Tausch.

Generalvertrieb:

ERNST JOST AG

Sihlstr. 1 Zürich 1 Tel. 051/27 23 10

Vorteilhafte **Kapitalanlage**

Postcheckkonto II c 170 Telephon (027) 5 14 53

Solange Verwendung geben wir ab

3 %- und 3¼ %-Obligationen

unserer Bank auf 3 und 5 Jahre fest, auf den Namen oder den Inhaber lautend.

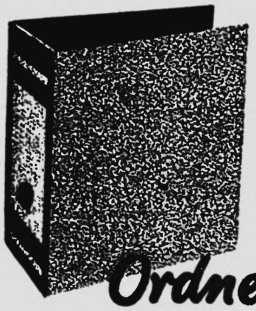
VOLKSBANK SIDERS

Kapital und Reserven Fr. 1 628 000.—

Gegründet 1912.

Mitglied des Lokalbankenverbandes.

Das SHAB. liegt auch in industriellen und technischen Betrieben der ganzen Schweiz auf; mit einem Inserat können Sie also diese Kreise ebenfalls erreichen.



Ordner

Briefordner Marken Leitz, Bundes-Ordner und Rüegg-Naegeli. Interessante Mengenpreise ab 10 Stück. Ablegeordner, Schnellhefter usw.

Hängemappen

Marke Visoclass (Eigenfabrikat), im In- und Ausland millionenfach bewährt. Solid, zweckmässig, im Preis sehr günstig.

Ablegeschachteln

Marke Visoclass. 3 verschiedene Ausführungen: Mod. A überzogen, Kanten mit Leinwand verstärkt. Mod. B aus braunem Lederkarton. Mod. C, für Transport und Lagerung flach zusammenlegbar, aus Graukarton, staubsicher, Vorderseite zum Nachschlagen der Akten abklappbar. Sehr vorteilhafter Preis.

Verlangen Sie bitte die vollständige Preisliste unserer Registraturartikel und Spezial-Offerte für Mengenbezüge.

RÜEGG-NAEGELI & CIE AG

Registratur-Spezialisten seit 1905

Zürich 1, Bahnhofstrasse 22

Telephon (051) 23 37 09

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 2 Bern, Dienstag 6. Januar 1953 — 71. Jahrgang — 71me année — Berne, mardi 6 janvier 1953 **No 2**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.80, halbjährlich Fr. 15.80, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 10.80.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 80; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique": 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Calorbau AG., Zürich.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 144601—144629.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Luxussteuer (Aufforderung zur Anmeldung der Steuerpflichtigen und zur Erfüllung der Steuerpflicht). — Impôt sur le luxe (invitation aux contribuables à remettre leur déclaration et à remplir leurs obligations fiscales). — Imposta sul lusso (esortazione per la notifica dei contribuenti e per l'adempimento dell'obbligo fiscale).

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Zeddel Nr. 31 340, Fr. 900 mit Fr. 7160 Vorgang, 100 Rappen, unaufkündbar, 2 liegende Zinsen, lastend auf der Heimat Nr. 172/152 Braunbühl in Hinterhaslen, Bezirk Schlatt-Haslen, errichtet am 12. Mai 1884 für Streule Jakob Anton;

2. Zeddel Nr. 3529, Fr. 1830 mit Fr. 10 970 Vorgang, 100 Rappen, unaufkündbar, 2 liegende Zinsen, lastend auf der Heimat Nr. 289 a ab Schaies oder Bummes genannt, in Schwarzenegg, Bezirk Rüte, errichtet am 15. März 1894 für Streule Johann Anton;

3. Zeddel Nr. 3636, Fr. 800 mit Fr. 3600 Vorgang, 100 Rappen, unaufkündbar, 4½% Zins, lastend auf der Heimat Nr. 311/262 Bernbrugg in Brülisau, Bezirk Rüte, errichtet am 7. Juni 1894 für Streule 4 Kinder;

4. Zeddel Nr. 9015, Fr. 850 mit Fr. 2975 Vorgang, 100 Rappen, 2 liegende Zinsen, lastend auf der Heimat Nr. 319/270 Halden in Brülisau, Bezirk Rüte, errichtet am 14. Oktober 1808 für Witwe Fässler, Kreuz.

5. Zeddel Nr. 3539, Fr. 2000 mit Vorgang Fr. 18 000, 100 Rappen, unaufkündbar, 4½% Zins, lastend auf der Heimat Nr. 291/245 Klus in Schwarzenegg, Bezirk Rüte, errichtet am 15. März 1894 für Streule Josef Anton;

6. Zeddel Nr. 11882, Fr. 210 mit Fr. 215 Vorgang, 100 Rappen, unaufkündbar, 2 liegende Zinsen, lastend auf der Heimat Nr. 126/106 Gehrersbisches oder Hansefranzes in Gonten, Bezirk Gonten, errichtet am 1. Juni 1816 für Streule Amalie;

7. Zeddel Nr. 1682, Fr. 215 mit Fr. 2765 Vorgang, zahlbar auf Verlangen, 80 Rappen, 2 liegende Zinsen, lastend auf der Heimat Nr. 175/154 Jäulis in Haslen, Bezirk Schlatt-Haslen, errichtet am 28. März 1787 für Wwe. Grubermann im Nagel.

Gemäss Entscheid des Bezirksgerichtes Appenzell vom 20. November 1952 werden die unbekannten Inhaber vorstehender Zeddel gemäss Art. 870 ZGB, Art. 981 ff. OR und Art. 24 und 26 EG zum ZGB aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, von der ersten Ausschreibung an gerechnet, dem Präsidenten des Bezirksgerichtes Appenzell vorzuweisen, ansonst diese als kraftlos erklärt werden. (W 58²)

Appenzell, den 3. Januar 1953.

i. A.: Die Gerichtskanzlei.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den Obligationen 3½% Berner Staatsanleihen 1906, Nrn. 5102 und 5103, zu nom. Fr. 500, lautend auf den Inhaber, rückzahlbar seit 1. Februar 1950, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titelmäntel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 59²)

Bern, den 26. Dezember 1952.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Der unbekannte Inhaber der Obligation 3% Schweizerische Bundesbahnen 1938, Nr. 163699, von nom. Fr. 1000, mit Coupons per 30. April 1952 und 30. April 1953 und ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 26. Dezember 1952. (W 60²)

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es werden vermisst: Die in Zertifikat Nr. 5 verkörperten 102 Inhaberaktien der Sisal A.G., Schaffhausen, Nrn. 2490/2591, zu nom. Fr. 150, im Total-Nominalwert von Fr. 15 300.

Der unbekannte allfällige Inhaber dieses Aktienzertifikates wird aufgefordert, den Titel innert sechs Monaten, vom 3. November 1952 an gerechnet, dem Bezirksrichter Schaffhausen vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 26²)

Schaffhausen, den 31. Oktober 1952.

Gerichtskanzlei erster Instanz Schaffhausen:
Dr. K. Bächtold, Gerichtsschreiber.

Le président du Tribunal civil du district de La Chaux-de-Fonds somme les détenteurs inconnus des titres ci-dessous:

a) obligation 3½% de l'Union de banques suisses, à La Chaux-de-Fonds, No 14452, émise le 19 juillet 1948, à l'échéance du 20 juillet 1954, au porteur, de 1000 fr.;

b) quatre obligations 3% de la Banque cantonale de Berne, succursale de St-Imier, Nos E e 16214 à 16217, émises le 1er mars 1948, à l'échéance du 1er mars 1953, au porteur, de 1000 fr. chacune,

d'avoir à les produire au greffe du Tribunal, à La Chaux-de-Fonds, dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 57²)

La Chaux-de-Fonds, 24 décembre 1952.

Le greffier du Tribunal: Alb. Graber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Obergericht des Eidg. Standes Zürich, II. Zivilkammer, hat mit Beschluss vom 10. Dezember 1952 den nachstehend aufgeführten Schuldtitel als kraftlos erklärt:

Inhaberschuldbrief von Fr. 2000, datiert den 17. Dezember 1926, lastend im dritten Rang auf Wohnhaus, Assek.-Nr. 1275 und 4 Aren 5,5 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände, genannt Zielacker, in Hinwil, Bahnhofstrasse (Grundprotokoll Hinwil Bd. 96, pg. 403); ursprüngliche Schuldnerin und Pfandeigentümerin: Frau Wwe. Paulina Camenisch geb. Forschner, geb. 1872, von Flims (Graubünden); ursprünglicher Gläubiger: Karl Kästle-Renold, heute wohnhaft in Malters (Luzern); heutige Schuldnerin und Pfandeigentümerin: Erbengemeinschaft der Paulina Camenisch-Forschner, gestorben am 30. März 1950. (W 63)

Hinwil, den 5. Januar 1953.

Im Namen des Bezirksgerichtes Hinwil,
der Gerichtsschreiber: Dr. M. Rüegg.

Le 5 janvier 1953 j'ai prononcé l'annulation des 3 obligations de 1000 fr. chacune, de l'emprunt 3¼% du Crédit foncier, série 9, de 1946, Nos 20229, 20230 et 20231. (W 64)

Le président du Tribunal civil du district
de Lausanne: J. G. Favey.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

30. Dezember 1952. Hotels usw.
Troika G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 62 vom 14. März 1952, Seite 706), Betrieb von Hotels usw. Die Gesellschafterversammlung vom 10. Dezember 1952 hat die Statuten abgeändert. Das Stammkapital ist von Fr. 25 000 auf Fr. 125 000 erhöht worden, indem die Stammeinlagen der beiden Gesellschafter wie folgt erhöht worden sind: diejenige von Alexander Bernhard von Fr. 20 000 auf Fr. 70 000 und diejenige von Hulda Bernhard geb. Hübscher, mit Zustimmung im Sinne von Art. 177 ZGB, von Fr. 5000 auf Fr. 55 000. Der Erhöhungsbetrag der beiden Stammeinlagen ist durch Verrechnung liberiert worden.

30. Dezember 1952. Kinematographische Vorführungen usw.
Cinébref Zürich A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 117 vom 20. Mai 1949, Seite 1358), Beschaffung und Betrieb von Vorführungsräumen, insbesondere für kinematographische Vorführungen usw. Dr. Adam Reichstein ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Otto Streicher, von und in Zürich.

30. Dezember 1952.
Mechanische Seidenweberei Rüti (Tissage mécanique de Soieries Rüti) (The Ruti Silk Co.), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1950, Seite 2490). Die Unterschrift von August Zollinger ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Emil Trachsler, von Pfäffikon (Zürich), in Stäfa.

30. Dezember 1952.
Verband ostschweiz. landwirtschaftl. Genossenschaften (V.O.L.G.), in Winterthur 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 266 vom 12. November 1952, Seite 2759). Kollektivprokura ist erteilt an Fritz Moser, von Brunnenthal (Solothurn), in Winterthur. Er zeichnet mit je einem Mitglied der Verwaltungskommission.

30. Dezember 1952. Chemische, pharmazeutische Produkte usw.
Kay-Zürich A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1951, Seite 2189), chemische, pharmazeutische Produkte usw. Neu ist in den Verwaltungsrat als Präsident mit Einzelunterschrift gewählt worden Albert Rees, von und in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 16, Zürich 1.